

**proAktiv**  
Fitness & Wellness

Am Schaufenster 7 · 27572 Bremerhaven  
**HOTLINE 0471 9323730**

Neue Schüler-, Azubi- + Studententarife\*

Statt 39,95 €  
nur **29,95 €** MTL

Alle Tarife IMMER alles inklusive!  
Fitness · Cardio · Kurse · Sauna  
Trainingsbetreuung  
Mineraldrinkflatrate

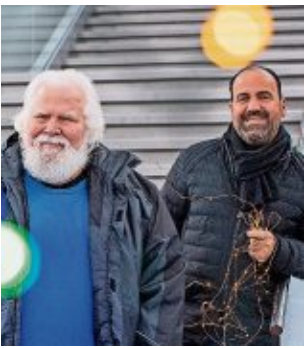
Für alle Details bitte schauen Sie sich  
\*bis 25 Jahre [www.proaktiv-training.de](http://www.proaktiv-training.de)

# SONNTAGSJOURNAL

## DER NORDSEE-ZEITUNG

**Wetter-Willi**  
Tja, der Schnee ist wieder weg - doch dafür kommt nun der Regen, denkt sich Willi. Immerhin wird es auch etwas wärmer.

**Stadt Bremerhaven** Seite 4  
**Weihnachtsessen für Bedürftige**



Alexis Vaiou und Manfred Jabs hatten himmlischen Besuch. Zwei Engel, die mit einem irdischen Scheck Unmögliches vollbringen: Ein Weihnachtsmahl für insgesamt 1000 Bedürftige in der Stadthalle.

**Prominent** Seite 8  
**Album zum 75. Geburtstag**



Seine musikalische Welt reicht von verstimmten Gitarren bis zum Armani-Rocker. Damit ist Marius Müller-Westernhagen seit Jahrzehnten eine feste Größe. Der 75. Geburtstag wurde mit einem Album gefeiert.

**Das Cuxland** Seite 10  
**Honig mit viel Geschmack**



Die Imkerei Cuxlandbienen gehört vermutlich zu den kreativsten Aromakreatoren Deutschlands, wenn es um den süßen Aufstrich geht. Sie will sich am Markt von anderen Honigproduzenten abheben.

**Sport** Seite 12  
**Traum von der Profi-Karriere**



Die U17-Weltmeister werden bei ihrer Rückkehr nach Deutschland bejubelt. Die nächsten Jahre werden aber erst noch zeigen, ob sie auch das Zeug zu Bundesligaprofis haben. Nun sind die Vereine in der Pflicht.

**Mehr Schokotafeln und Pralinen**



Nicht nur zur Weihnachtszeit ist Schokolade beliebt: Die Produktion der kakaohaltigen Süßigkeiten hat 2022 zugenommen. In dem Jahr wurden 1,09 Millionen Tonnen Schokoladenerzeugnisse für den Absatz hergestellt und damit 1,3 Prozent mehr als ein Jahr zuvor, wie das Statistische Bundesamt in Wiesbaden mitteilte. Auf die Bevölkerung in Deutschland umgerechnet seien dies 12,9 Kilogramm Schokolade pro Kopf. Die Preise für die Rohstoffe von Schokoprodukten sind den Statistikern zufolge zuletzt deutlich gestiegen.

# Weihnachten für die Tonne

Mehrwegversandtaschen als Alternative zur Verpackungsflut

VON STELLA VENOHR  
BERLIN. Alle Jahre wieder quellen Altpapier-tonnen und gelbe Säcke über - der Grund sind Massen an Geschenkpapier und Berge von Kartons. Können Mehrwegversandtaschen helfen?

In der Adventszeit stapeln sich wieder Berge von Versandkartons in Wohnungen. Schließlich werden Weihnachtsgeschenke oftmals im Onlinehandel bestellt - und das bedeutet eine Verpackungsflut aus Altpapier und Plastik. Das kann nicht nur nervig sein, sondern ist auch schlecht für die Umwelt.

Das Umweltbundesamt (UBA) warnt auf seiner Webseite vor einem höheren Verpackungsverbrauch rund um Weihnachten durch den zunehmenden Versandhandel und kleinteilig verpackte Produkte. Viele Geschenke würden online bestellt und einzeln in Einwegversandverpackungen geliefert. Dem UBA zufolge sind allein im Jahr 2020 18,8 Millionen Tonnen Verpackungsmüll in deutschen Haushalten zusammengekommen. Um die Feiertage herum ist es besonders viel - Experten schätzen 20 bis 30 Prozent mehr als an anderen Tagen.

**Alternative Mehrweg**  
Eine Alternative können Mehrwegversandtaschen sein. Getestet wird das unter anderem beim Handelskonzern und Kaffeeröster Tchibo. Verbraucherinnen und Ver-

ANZEIGE

**KLABENzeit**

**STARKEBÄCKER**  
Brot seit 1868.



Mit Papier und Pappe übervolle Altpapier-Tonnen stehen in einem Müllraum. Ein Phänomen, das nach den Feiertagen besonders häufig zu beobachten ist.

**„In dem Test hatten wir eine Rücklaufquote von 74 Prozent.“**  
Sprecher des Versandhändlers Otto

braucher können dabei die Geschenke für die Familie online bestellen und erhalten sie in einer Mehrwegtasche aus 70 Prozent recyceltem Kunststoff. Diese wird dann zurück an das Unternehmen geschickt - und zwar auch, wenn man die gesamte Bestellung behalten möchte. Die leere Tüte kann man Tchibo zufolge entweder in den Briefkasten werfen oder in einer Filiale abgeben. Für Verbraucher entstünden keine Mehrkosten. Aber bringen die Kunden die Taschen wirklich zurück? Obwohl es noch keine Pfand- oder andere Anreizsysteme gebe, habe es bei zwei ersten Projekten Rücklaufquoten von 81 und 75 Prozent gegeben, sagte eine Sprecherin von Tchibo.

Auch der Versandhändler Otto hat schon Mehrwegversandtaschen getestet - und das mit positivem Ergebnis. Es habe eine hohe Bereitschaft gegeben, die leere Verpackung wieder zurückzubringen und dafür auch ein Pfand zu hinterlegen, den man beim Zurückbringen zurückerhält, sagte ein Sprecher. Bei einem regulären Einsatz von Mehrwegverpackungen muss auf jeden Fall

ANZEIGE

**H-Genuttis**  
Sanitär- und Heizungstechnik

IHR SOLAR- UND WÄRMEPUMPEN-FACHMANN

**bwp** Bundesverband Wärmepumpe e.V.

0471-7 30 11  
[www.genuttis.info](http://www.genuttis.info)

das Ziel sein, diese Rücklaufquote zu steigern, damit der Einsatz ökologisch sinnvoll ist“, so der Sprecher. (DPA)

# Stresstest für die Vier-Tage-Woche

45 Unternehmen machen mit

BERLIN. Mindestens 45 Unternehmen und Organisationen in Deutschland werden in den kommenden Monaten projektweise eine Vier-Tage-Woche einführen. Das teilte der Initiator der Aktion, die Unternehmensberatung Intraprenör, mit. Die Firmen sollen nun ab Februar für sechs Monate die Vier-Tage-Woche ausprobieren - und zwar nach dem Modell 100 Prozent Leistung in 80 Prozent der Zeit bei 100 Prozent Bezahlung. Innerhalb des Projektzeitraums können die Unternehmen Intraprenör zufolge auf Experten zurückgreifen, neue Methoden lernen und mit den anderen Arbeitgebern in den Austausch gehen. Bis zum Start im Februar sollen die Teilnehmer etwa mit Workshops auf die Umsetzung vorbereitet werden. Die wissenschaftliche Auswertung übernimmt die Universität Münster.

Die Namen der Teilnehmer wurden nicht genannt. 30 Prozent von ihnen haben ihren Sitz in Nordrhein-Westfalen, 17 Prozent in Baden-Württemberg und 16 Prozent in Bayern. Im Start-up-Standort Berlin sind sechs Prozent der Teilnehmer beheimatet. Bei den meisten Organisationen handelt es sich um kleine Unternehmen mit 9 bis 48 Mitarbeitern (54 Prozent). 14 Prozent der Teilnehmer sind Großunternehmen mit mehr als 249 Mitarbeitern.

**Unternehmen interessiert**  
Intraprenör arbeitet bei dem Projekt mit der NGO 4 Day Week Global zusammen, die das Projekt in ähnlicher Form bereits in andere Länder gebracht hat. In Großbritannien zeigten sich anschließend viele Unternehmen interessiert an einer Einführung der Vier-Tage-Woche. (DPA)

ANZEIGE

**MIX Markt**

Gültig von Mo. 11.12.2023 bis Sa. 16.12.2023\*

**Schweinenacken ohne Knochen 1 kg 6,99**

**Frische Hähnchenunterkeule Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1 kg 3,49**

**Schweine-Bauch wie gewachsen 1 kg 4,99**

**Kartoffeln Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 10 kg, 1 kg=0,48 10 kg 4,79**

**Suppenfleisch vom Rind, mit Knochen 1 kg 6,99**

**Grillmakrelen, Fanggebiet: laut Auszeichnung 1 kg 3,99**

\*Alle Artikel solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung. Alle Preise sind in Euro inkl. MwSt. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Abbildungen ähnlich. Alle Artikel ohne Deko. Diese Angebote gelten nur in dem nachfolgenden werbenden Markt.

Mo - Fr : 09:00 - 19:00 Mix Markt 70 oHG  
Sa : 09:00 - 18:00 Wilhelm-Leuschner-Str.7,  
Tel.: 0471 - 4834806 27578 Bremerhaven

ANZEIGE

**LEBEN RETTEN KANN SO EINFACH SEIN**

**SPENDE BLUT**  
BEIM ROTEN KREUZ

**Mo., 11. Dezember Bremerhaven**  
Dienstleistungszentrum Grünhöfe  
Auf der Bult 5  
von 15:30 – 19:30 Uhr

**Di., 12. Dezember Beverstedt**  
Oberschule  
Schulstraße 6  
von 16:00 – 20:00 Uhr

**Do., 14. Dezember Bexhövede**  
Ev. Gemeindehaus  
Lindenallee 14  
von 16:00 – 20:00 Uhr

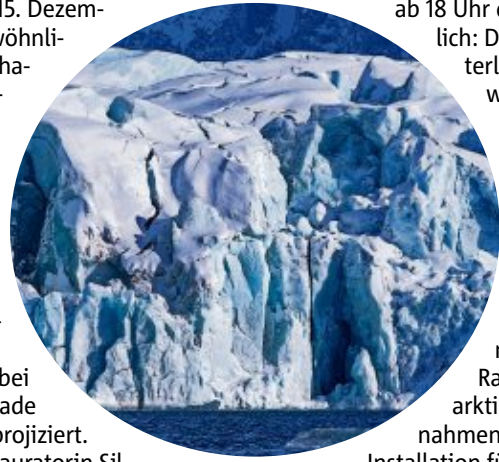
RESERVIERE DIR EINEN TERMIN & REDUZIERE DIE WARTZEITEN  
EINFACH DEN QR-CODE SCANNEN ODER BLUTSPENDE-LEBEN.DE/TERMINE



**Außergewöhnliches Event im Fischereihafen**

**Lichtinstallation erzählt von Spitzbergen-Reise**

Das Deutsche Schifffahrtsmuseum (DSM) und das Theater Das Letzte Kleinod laden am Freitagabend, 15. Dezember, zu einem außergewöhnlichen Event im Fischereihafen ein. Nach einer Führung durch das Forschungsdepot dürfen sich Gäste auf eine maritime Lichtinstallation freuen, die in die arktische Weite Spitzbergens entführt. Mit drei Laserbeamern werden großformatige Bilder von der Landschaft bei Ny-Alesund auf die Fassade des Forschungsdepots projiziert. Ab 17 Uhr führt die Restauratorin Silke Wiedmann durch das Forschungsdepot im Fischereihafen, Eichstraße 13. Interessierte haben die Chance, in den noch nicht vollständig einge-



räumten Hallen die Schätze des Museums zu sehen. Im Anschluss an die Führung wird es ab 18 Uhr draußen winterlich gemütlich: Das Theater projiziert winterliche Szenen an die Außenwand des Gebäudes. Die Lichtinstallation erzählt von einer Recherche, die der Autor und Regisseur Jens-Erwin Siemssen 2007 zur Forschungsstation des Alfred-Wegener-Instituts, auf Spitzbergen unternahm. Der Medienkünstler Ralf Juliusson hat aus den arktischen Foto- und Audioaufnahmen der Recherche eine Installation für die Fassade des Depots gestaltet, die mithilfe von Künstlicher Intelligenz (KI) weiterentwickelt wurde. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. FOTO: BÜTTNER/DPA

**Tanzschule BEER**  
dance & more

Neue Kurse – Einstieg jeden Monat möglich

**Neue Linedance Kurse für Erwachsene und Senioren!**

**Neue Paarkurse**  
– Einstieg jeden Monat möglich –

**Neue Jugendkurse im Januar 2024!**  
★ **Das ideale Geschenk:** ★  
Ein Geschenkgutschein für einen Tanzkurs bei Beer

Breakdance, Hip Hop, Tik Tok, K-Pop, Popping, High Heels, Windelflitzer, Kindertanz, Kita/Fundance, Inklusionsgruppe

Besuchen sie unsere Homepage für alle weiteren Kurstermine!

**Saalvermietung für Anlässe aller Art**

Private Gruppen- und Einzelstunden nach Vereinbarung möglich. Infos und Anmeldung ab sofort. Telefon 0471/214 00 info@tanzschule-beer.de, www.tanzschule-beer.de

Schiffdorfer Chaussee 178 c + d · 27574 Bremerhaven

**Aus der Seestadt**



**Jazz mit eigenen Kompositionen**

MITTE. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Jazz im Quartier“ tritt die Band jazz Smells am Donnerstag, 14. Dezember, 19 Uhr, Quartier 159, Alte Bürger 159, auf. Das Trio begibt sich auf eine musikalische Tour, die nicht in stilistische Kategorien wie Neobop Fusion, Worldjazz, Avantgarde oder Tradition passt. Diese Musik bewegt sich zwischen eigenen Kompositionen und freien Assoziationen. Das Trio befreit sich von jazz-üblichen Mustern und verzichtet auf die Trennung von Solo und Begleitung.

Die Band jazz Smells tritt im Quartier 159 auf. FOTO: PR

VON JENS GEHRKE

MITTE. Der Karstadt-Abriss soll im Januar beginnen. Der Haupt-Zugang „Große Kirche“ zum Columbus-Center wird dann voraussichtlich dichtgemacht. Was bedeutet das für die Geschäfte in der Oberen Bürger und welche Alternative hat die Stadt im Blick?

Der Abriss des Karstadt-Komplexes in der Innenstadt rückt näher. Die Arbeiten sollen Anfang Januar beginnen. Noch ist offen, welches Abbruch-Unternehmen das Rennen macht. Fest steht aber laut Ausschreibungsunterlagen, dass bereits früh der Zugang „Große Kirche“ geschlossen werden muss.

Das ist der Eingang, der Kunden über eine Rolltreppe in die „Passage“ und weiter in die Obere Bürger beziehungsweise zur Glasbrücke bringt. Vermutlich ist es der am häufigsten genutzte Zu-



Eingang von der Unteren Bürger zur Oberen Bürger: Mit Beginn der Abrissarbeiten sollen die Türen dicht bleiben. FOTO: SCHESCHONKA

ANZEIGE

**Die KLARTEXT-Kolumne**

*Liebe Bremerhavener,*

die Arroganz der politischen Macht – es gibt kaum eine deutsche Kommune, in der dieses Phänomen ausgeprägter ist als in Bremerhaven. Nach knapp 80 Jahren SPD-Herrschaft gedeihen Filz und Vetternwirtschaft in der Seestadt prächtig!

Jüngstes Beispiel ist die Wahl der zwei hauptamtlichen Dezerenten im Magistrat. Obwohl sich einige zum Teil deutlich qualifiziertere Kandidaten beworben hatten, erhielten am Ende Martin Günthner und Andrea Toense den Zuschlag. Ihr entscheidender Vorteil: Sie gehören beide der SPD an. Deshalb war ihnen die Zustimmung der Regierungsfractionen in der Stadtverordnetenversammlung sicher.

Schon das Auswahlverfahren war eine Farce, eine öffentliche Schmierkomödie. Um die spätere Entscheidung für Günthner und Toense rechtfertigen zu können, wurden die Anforderungskriterien für die mit monatlich 10.000 Euro dotierten Stellen auf Betreiben von SPD, CDU und FDP deutlich gesenkt. Nur so konnte man die fachlich besser geeigneten Mitbewerber ausbooten und den beiden Sozen die lukrativen Posten zuschanzen, ohne juristischen Ärger befürchten zu müssen. Wer das Rennen machen würde, war jedenfalls von Anfang an klar. Denn im Koalitionsvertrag des amtierenden Magistrats ist festgelegt, dass die SPD das alleinige Zugriffsrecht auf die jetzt neu besetzten Stadtratsposten hat. Die zahlreichen Bewerbergespräche, die im Vorfeld geführt wurden, waren also nur eine Showveranstaltung, um den formalen Schein zu wahren!

Die Fraktion Bündnis Deutschland meint: Die politische Vetternwirtschaft in Bremerhaven muss endlich ein Ende haben! Nicht das Parteibuch, sondern Eignung, Befähigung und Leistung müssen über die Personalauswahl aller öffentlichen Ämter entscheiden; dazu zählen auch die hauptamtlichen Mitglieder des Magistrats. Wie das aussehen kann, hat Bündnis Deutschland vorgemacht: Anstatt den uns zustehenden Sitz im Stadtrat an eines unserer Parteimitglieder zu vergeben, haben wir die Stelle öffentlich ausgeschrieben. Den Zuschlag erhielt die unabhängige Bewerberin Julija Eulig, weil sie nicht nur qualifiziert, sondern auch praxiserfahren war.

So geht Bestenauslese zum Wohle Bremerhavens, meine Damen und Herren Stadtverordneten von SPD, CDU und FDP,

sagt Ihr

*Jan Timke*

Jan Timke, MdBB

Wie ist Ihre Meinung dazu? Schreiben Sie uns!

V.i.S.d.P: Fraktion Bündnis Deutschland, Ludwigstr. 20, 27570 Bremerhaven, Tel.: 0471/92927692, www.bremerhaven-zuerst.de, E-Mail: kontakt@bd-fraktion-bremerhaven.de



gang zu den Geschäften im Columbus-Center. Wenn er geschlossen wird, bleiben noch die Zugänge „Sparkasse“, „Hanse-Carré“ und von der anderen Seite jener über die „Glasbrücke“.

**Aufgang am Parkplatz könnte in den Fokus rücken**

Der Magistrat will sich erst am 19. Dezember bei einer Info-Veranstaltung für Händler und Anwohner detailliert äußern, wie die Auswirkungen der Baustelle geregelt werden sollen. Hinter den Kulissen ist allerdings zu hören, dass der bisher eher unbekanntes Zugang über den Karstadt-Freiparkplatz (wo „Fitness Ebene 2“ ist) dann stärker in den Fokus gerückt werden soll. Dort sind Treppenhaus und Aufzug vorhanden, um in die obere Ebene zu gelangen.

Dort sollen womöglich auch die Besucher aus den Havenwelten kommend nach Querung der Glasbrücke in die Innenstadt geleitet werden. Denn auch in dieser Lauffrichtung ist die „Passage“ bislang eine zentrale

**„Der Magistrat ist der Auffassung, dass ein Teilabriss des Gebäudes technisch, inhaltlich und aus Gründen des Brandschutzes nicht möglich ist.“**

Oberbürgermeister Melf Grantz (SPD)

Hauptverbindungsachse, die dann aber gekappt wird. Jörn Langfermann, Vorsitzender der Werbegemein-

schaft Columbus Shopping Center, teilt mit, dass die Stadt bislang die Händler in der Oberen Bürger nicht



Durch den Karstadt-Abriss werden die Kunden die Geschäfte der Oberen Bürger nicht mehr so gut erreichen können.

über die Auswirkungen des Abrisses informiert hat, dass aber demnächst geplant sei. Langfermann lässt den Abriss bislang vergleichsweise gelassen auf sich zukommen. Die Obere Bürger zeige sich derzeit stabil, mit Jeans Fritz habe man zuletzt sogar einen Zugang gehabt. Er gehe auch nicht davon aus, dass, wie in Ausschreibungsunterlagen angegeben, tatsächlich in der ersten Januar-Woche die Arbeiten beginnen. Es müssten ja auch noch die Geschäfte entlang der Passage ausziehen.

**Teilerhalt des Gebäudes gefordert**

Unterdessen werden die Rufe nach einem Teilerhalt des Karstadthauses lauter. Auf die Frage, ob es etwa bautechnisch noch möglich ist, nur den hinteren Teil abzureißen, antwortet Oberbürgermeister Melf Grantz (SPD): „Der Magistrat ist der Auffassung, dass ein Teilabriss des Gebäudes technisch, inhaltlich und aus Gründen des Brandschutzes nicht möglich ist.“

**Auszeichnung für Hochschule**

Jury lobt das Gesamtkonzept des Markendesigns

MITTE. Die Hochschule Bremerhaven hat gemeinsam mit der Hamburger Branding Agentur EIGA im vergangenen Jahr ein neues, modernes Markendesign entwickelt und eingeführt.

Wie die Hochschule mitteilt, wurde dieses nun von einer Jury mit dem Corporate Design Preis in der Ka-

tegorie „Corporate Design Redesign“ honoriert. Damit erhält der Markenauftritt der Hochschule nach dem Red Dot Award 2023 erneut einen Design-Preis. „Dies ist der zweite renommierte Preis, den unser neues Corporate Design erhalten hat, und wir sind ebenso überrascht wie erfreut“, sagt Prof.

Alexis Papatthanasiss, Rektor der Hochschule Bremerhaven. Die neue Marke wurde 2022 eingeführt. Das Gesamtkonzept hat die Jury überzeugt. Sie hebt in ihrer Bewertung unter anderem die moderne Optik und das zwar einfache, aber trotzdem nicht langweilige Design hervor. (SJ)

**Öffentliche Sicherheit Ausschuss kommt zusammen**

LEHE. Der Ausschuss für öffentliche Sicherheit kommt am Montag, 11. Dezember, 16 Uhr, im großen Sitzungssaal des Stadthauses 1, Raum 237, zusammen. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem ein Bericht zur Gewalt gegen Beschäftigte des Außendienstes sowie ein Antrag zur Beschaffung von Bodycams für Mitarbeiter des Bürger- und Ordnungsamtes.

**Water-und-Sohn-Brennerei zieht es nach Bremerhaven: Neue Heimat für „The Enthusiast Gin“**

# Dieses Duo brennt für Gin

VON MAIKE WESSOLOWSKI

FISCHEREIHAFEN. Das passt zur Hafenstadt: Jörg und Kilian Eilers produzieren ab sofort in Bremerhaven Spirituosen mit Zutaten aus der Ferne wie arktische Fichtennadel, atlantische Alge und Beeren vom Äquator. Das neueste Produkt wird mit heimischer Zutat veredelt.

Die Garage ist zu eng geworden, deshalb zieht es Eilers & Eilers, die Vater-und-Sohn-Brennerei, aus Langen nach Bremerhaven: Im Fischereihafen hat der bereits international ausgezeichnete „The Enthusiast Gin“ eine neue Heimat. In der „Deich-Brennerei“ können Besucher nicht nur die Destille bestaunen und Gin probieren, sondern bald noch mehr.

Vor drei Jahren, zu Weihnachten 2020, haben Vater Jörg und Sohn Kilian Eilers eine 100-Liter-Destille in Betrieb genommen. Von der Langener Garage aus belieferten sie regionale Händler, Supermärkte, Hotels, Restaurants und Bars sowie den Regio-Laden „Made in Bremen“.

## Renovierung ist fast abgeschlossen

Sohn Kilian widmet sich seit zwei Jahren in Vollzeit dem Brennen, Abfüllen, Etikettieren, Marketing und Vertrieb. Anfang 2023 nahmen die Eilers das Angebot aus dem Familienkreis an, mit der Destille in eine Immobilie im Fischereihafen zu ziehen.

Vater Jörg half in der Freizeit bei der Renovierung, die



Kilian und Jörg Eilers sind mit ihrer Destille in den Fischereihafen gezogen.

FOTOS: MASORAT

jetzt fast abgeschlossen ist. Mitten im Industriegebiet zwischen weißen Lagerhallen verbirgt sich im Eichweg 14 hinter einer stilvollen Glastür eine charmante Bar, wie man sie aus Whiskey-Destillen in Schottland kennt: Dunkle Farben, Chesterfield-Sitzmöbel, Tapete im Art-Deco-Stil. Ein innen liegendes Fenster eröffnet wiederum den Blick auf das Herzstück: die in Kupfer und Silber glänzende Destille.

Bremerhaven wird damit nicht nur emotional, sondern auch zollrechtlich Hei-

## „Der Salted-Caramel-Rum wird mit echtem Nordsee-Salz hergestellt.“

Kilian Eilers

mat von drei ausgefallenen Gin-Kreationen. Zwei davon sind ausgezeichnet. Bei der „Frankfurt International Trophy“ 2022, einer der größten Spirituosen-Wettbewerbe, gewann der „The Enthusiast“-Gin „Arctic Dry“ Gold. 2021 wurde bereits dem „Deep Ocean“ Gold zugesprochen. Auch beim „World Gin Award“ und der „Wine & Spirit Competition“ in London gab es Edelmetall.

Das Erfolgsgeheimnis passt zur Hafenstadt: Ein lokal produzierter Gin, der die Weite der Welt in sich trägt. Die Schlüsselzutaten sind arktische Fichtensprossen, beim zweiten atlantische Algen. Die neue, dritte Sorte steht dem in nichts nach. „Cape Berry“ ist eine am Äquator wachsende Stachelbeere. Mithilfe der Bremerhavener Marken-Profis von Braue bekam „The Enthusiast“ ein aufwendiges Etikett, das der Leidenschaft der Eilers gerecht wird. Die gilt auch der Nachhaltig-

ke Idee dann doch noch Zukunftsmusik.

Eine Kreation wird in der nächsten Woche auf den Markt kommen. Unter dem Namen „Deich-Brennerei“ bietet Eilers & Eilers einen „spiced Rum“ an. „Wir haben guten Jamaika-Rum veredelt“, sagt Jörg Eilers. Kilian verrät die Zutaten: „Der Salted-Caramel-Rum wird mit echtem Nordsee-Salz hergestellt.“

## Ein Produkt mit Heimatliebe

Ein plattdeutscher Spruch und der „Rote Sand“ auf dem Etikett machen den „Wellenbreker“-rum Produkt mit Heimatliebe – so echt wie das Nordsee-Salz: „Ich liebe Bremerhaven, nicht nur den Blick über den Deich. Wir haben so viel zu zeigen“, sagt Jörg Eilers.



Jörg und Kilian Eilers haben nun einen stilvollen Tasting-Raum.

## Adventskonzert in Lehe Alte und neue Geschichten

LEHE. Am zweiten Adventssonntag, 10. Dezember, um 15 Uhr erklingen in der Herz-Jesu-Kirche Lehe an der Eupener Straße, Gedichte und Geschichten unter anderem von Astrid Lindgren und Siegfried Lenz, gelesen von Susanne Schwan. Musikalisch illustriert von Simon und Kathrin Bellett und Svenja Heuwinkel mit Weihnachtsmelodien an Klavier, Akkordeon, Gitarre und Gesang, da schwappt d auch mal ein kerniges Weihnachts-shanty aus Irland durchs Gotteshaus. Der Eintritt ist frei. Das Künstlerquartett erbittet aber Spenden für ein Projekt der katholischen Gemeinde.

## In der Stadtbibliothek Adventskaffee mit Lesung

MITTE. Die Stadtbibliothek und der Freundeskreis der Stadtbibliothek Bremerhaven laden am Donnerstag, 14. Dezember, um 16 Uhr zum „Literarischen Adventskaffee“ mit Lesung ein. Dirk Böttger wird Gedichte und Erzählungen zur Winterzeit, zum Advent, zu Neujahr und zum Dreikönigstag bekannter Literaten lesen. Karten: Tel. 0471/5902555.

# Roboter helfen kranken Kindern

## 16 Avatare zum Ausleihen

BREMERHAVEN. Lichtblick für schwer kranke Schülerinnen und Schüler: Als erstes Bundesland hat Bremen eine Reihe von Avataren angeschafft, die kleinen Patientinnen und Patienten, die ans Bett gefesselt sind oder aus anderen Gründen nicht zur Schule gehen können, dennoch die Chance bieten, am Unterricht und an der Schulgemeinschaft teilzunehmen.

Die betroffenen Kinder und Jugendlichen können

mithilfe ihrer Schul-iPads vom Krankenzimmer aus ihre persönlichen Mini-Roboter im Klassenzimmer steuern, sich damit melden, zur Klasse sprechen und sogar Emotionen ausdrücken. 16 Telepräsenzroboter können Bremer und Bremerhavener Schulen ab sofort über den Medienverleih der Senatorin für Kinder und Bildung ausleihen und werden dazu vom Referat Medien und Bildung in der digitalen Welt beraten. (S)



Die Senatorin für Kinder und Bildung, Sascha Karolin Aulepp, zusammen mit einer Gruppe von Schul-Avataren. FOTO: SENATSPRESSESTELLE

ANZEIGE

das kleine **WAREN HAUS**

Neueröffnung

Hochwertige Handtücher, Hamamtücher, Bettwäsche, ausgewählter Papeterie, Geschenkpapier, Gürtel oder auch Falke Socken... und viele weitere Weihnachtsideen!

FALKE DONE® PEPPIN fram Sohn DON FISHER

ColumbusCenter, Obere Bürger 105a (ehemals Bijou Brigitte) TEL 0471 80949711 Mo-Sa 10:00-18:00 Uhr

Folgt uns auf Instagram: @ das\_kleine\_warenhaus

## Moment mal ...

### Eine besondere „Waffe“

Geht Ihnen das auch so? Gefühlt hört man in den Nachrichten immer häufiger von diversen Waffen, die alle möglichen Leute mit sich rumtragen. Ein Messer gehört ja heutzutage schon fast zur Grundausstattung - zumindest wohl in gewissen Kreisen. Ich finde das sehr bedenklich und kann das gar nicht nachvollziehen.



Es muss doch auch noch andere Möglichkeiten geben, sich zu wehren. Besonders beeindruckt hat mich in dieser Hinsicht daher vor Kurzem eine Doku im TV. Dabei ging es um einen Mann, der verletzte Löwen aufzieht beziehungsweise Löwenbabys aus schlechter Haltung rettet, um sie in seinem Schutzgebiet zu versorgen und dort sicher leben zu lassen. Der Zoologe Kevin Richardson ist ein Tierschützer und der Inhaber des Kingdom-of-the-White-Lion-Parks in Südafrika. Er hat insgesamt ein Rudel von etwa 40 Tieren. Aber er beobachtet sie nicht nur aus weiter Entfernung. Nein, er geht direkt dort in den Park hinein, mischt sich unter das Rudel und spielt mit dem König der Tiere, als sei es der Dackel von nebenan. „Bewaffnet“ ist er dabei nur mit einer kleinen Sprühflasche. So eine, wie man sie auch für Zimmerpflanzen kennt und zu Hause auf der Fensterbank stehen hat. Und deren Inhalt ist auch tatsächlich nichts anderes als schnödes Wasser. Sogar als sich in einer besonders brenzligen Situation drei große Löwenmännchen gestritten haben, war er mittendrin - nur mit seiner Sprühflasche. Nicht schlecht. Vielleicht wäre das ja auch etwas für ausufernde Familienfeiern oder beim Streit mit dem Nachbarn. Also, wenn so eine kleine Flasche sogar einen wütenden Löwen in Schach halten kann, müsste das bei meinem Chef doch auch funktionieren. Für die nächste Diskussion bin ich gewappnet.

Regina Kahle

ANZEIGE

Seit über 10 Jahren in Bremerhaven

Goldpreis knackt 60.000 Euro-Marke

WIR KAUFEN:

<b>GOLD</b> (Schmuck/Barren/Münzen)	<b>SILBER-BESTECK</b> (Schmuck/Münzen/Bestecke)	<b>ZAHNGOLD</b> (auch mit Zahnresten)
<b>MARKENUHREN</b> (Rolex/Omega usw.)	<b>BRILLANTEN</b> (lose oder eingefasst)	<b>ZINN</b> (in jeder Form)

der **GOLDMANN**® ist da!

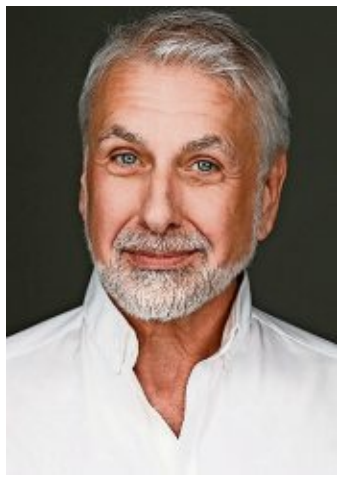
27568 Bremerhaven  
Telefon 0471 / 48 36 36 71

Gegenüber Hanse Carré, zwischen Deutsche Bank und Mc Donalds

Geschäftszeiten:  
Mo. bis Fr. 10 - 16 Uhr,  
Sa. GESCHLOSSEN

Bürgermeister-Smidt-Straße 13

## Aus der Seestadt



Hans Neblung ist Gast beim Buch-Buffer. FOTO: HÜNING

### Neblung liest auf der MS „Hansa“

FISCHEREIHAFEN. Beim letzten Buch-Buffer 2023 am Dienstag, 12. Dezember, 18.30 Uhr, auf dem Salondampfer MS „Hansa“, erzählt Autor und Entertainer Hans Neblung seine geliebten Weihnachtsgeschichten und verrät Moderator Marco Monetha, wie er auf die lustigen Ideen kommt. Auch Bücher werden vorgestellt. Anmeldungen sind noch unter Tel. 0471/9315888 oder per E-Mail unter ticket@bbumbh.de möglich. Der Eintritt ist frei.

### Gedenkgottesdienst für verstorbene Kinder

LEHE. Die Kirchengemeinde Michaelis-Paulus lädt am Sonntag, 10. Dezember, zu einem Gedenkgottesdienst für verstorbene Kinder ein. Eltern, Geschwisterkinder, Großeltern und Freunde sind eingeladen, für ihr verstorbenes Kind eine Kerze anzuzünden und ihm zu gedenken. Der World Candel Day wird jedes Jahr am 2. Sonntag im Dezember begangen. Um 15 Uhr beginnt der Gottesdienst im Kolumbarium Bremerhaven, Goethestraße 65. Im Anschluss besteht die Möglichkeit für einen Austausch.



Ladies Ahoi lautet das Motto in der Kulturwerkstatt. FOTO: PR

### Ladies Ahoi in der Kulturwerkstatt

LEHERHEIDE. Musik und Comedy mit Shanties, mit eigenwillig interpretierten Hits der 60er & 70er & 80er-Jahre und natürlich auch mit Weihnachtsliedern stehen am Samstag, 16. Dezember, 19.30 Uhr, in der Kulturwerkstatt bei Alberts Huus, An der Königsheide 17, auf dem Programm. Der kleinste Shantychor der Welt präsentiert den Besuchern ein Programm in einer ganz eigenen authentisch-euphorischen Art. Der Eintritt ist frei, ein Hut geht rum.

### Werkausstellung in der Galerie Goethe45

LEHE. Noch bis Sonnabend, 23. Dezember, zeigt die Galerie Goethe45 die Werkausstellung Goethe45 & Friends, bei der zwölf Künstler aus Bremerhaven gemeinsam ihre Arbeiten des vergangenen Jahres präsentieren. Besucher finden hier alles von kleinen Handgemachten Serien bis hin zu großformatiger Kunst. Geöffnet ist dienstags, donnerstags und sonntags von 16-18 Uhr.



Oliver Peuker liest an zwei Terminen im Pferdestall. FOTO: PR

### „Schöne wilde Weihnacht“

MITTE. Der Schauspieler Oliver Peuker von der Cosmos Factory nimmt an zwei Terminen seine Zuhörer im Pferdestall, Gartenstraße 5-7 mit auf weihnachtlichen Streifzug. Im Mittelpunkt der Lesungen „Schöne wilde Weihnacht“ steht die Geschichte „Das Tier“ von Nikolai Semjonowitsch Leskow, die die Zuhörer nach Russland entführt. Termine: Sonntag, 17. Dezember, 15 Uhr sowie Sonnabend, 23. Dezember, 20 Uhr. Karten: Tel. 0471/43333.

### Zwei Führungen im Historisches Museum

MITTE. Aufgrund der Nachfrage bietet das Historische Museum an den Donnerstagen, 14. und 21. Dezember, jeweils um 15.30 Uhr noch Führungen durch die Galerieausstellung „Lebenskunst - Die Thieles in ihrer Zeit“ an. Anmeldung per E-Mail an anmeldung@historisches-museum-bremerhaven.de oder Tel. 0471/308160.



„Bitte eintreten, schlemmen und wohlfühlen - hier geht's nach oben“: Gastronom Alex Vaiou (rechts) und Tafel-Chef Manfred Jabs freuen sich wie die Schneekönige auf das besondere Festmahl für Bedürftige am 13. Dezember in der Bremerhavener Stadthalle. FOTO: HARTMANN

# Festmahl für 1000 Leute

## Weihnachtswunder: Wie zwei Sponsoren anonym Freude bereiten

VON SUSANNE SCHWAN

BREMERHAVEN. „Jauchzet, frohlocket“ - sie singen kein Oratorium, aber sie jubilierten: Alexis Vaiou und Manfred Jabs hatten himmlischen Besuch. Zwei Engel, die mit einem irdischen Scheck Unmögliches vollbringen: Ein Weihnachtsmahl für Bedürftige. Viele Bedürftige.

Die Not war nie so hoch wie jetzt. Zigtausende in Stadt und Cuxland knapsen durch die Energie- und Lebenshaltungskosten mit jedem Cent, Tausende sind auf die Lebensmittel der Tafel dringend angewiesen.

Rund 5800 Menschen holen sich Nahrungsmittel an den sieben Ausgabestellen ab, dazu kommen rund 1800 Geflüchtete aus der Ukraine.

Für 1200 Tafel-Kunden - die Anmeldung läuft bereits - gibt es kurz nach Nikolaus schon eine festliche Bescherung: Denn zwei „Weihnachtsengel“ - begüterte Privatleute aus der Region, die unbedingt anonym bleiben wollen - spendieren ihnen einen Festschmaus.

### Rundum-Service für Leib und Seele

Am Mittwoch, 13. Dezember, wird im Saal der Stadthalle unter einem fünf Meter hohen Christbaum nobel getafelt - mit allen Schikanen und jeder Menge Rundum-Service für Leib und Seele.

Das grenzt an ein Wunder, betonen die beiden, die seit Jahren als „Drahtzieher“ in mitmenschlicher Mission unterwegs sind, um Bedürftigen etwas Gutes zu tun: Gastronom Alexis Vaiou und Tafel-Chef Manfred Jabs. „Diese Riesenspende im



So war das beim letzten Nikolaus-Schmaus 2019: In der Stadthalle speisten knapp 1000 Menschen, die sich ein tolles Festmahl sonst nicht hätten erlauben können. FOTO: SCHESCHONKA

„Diese Riesenspende im fünfstelligen Bereich, von Menschen mit großem Herzen erlaubt nicht nur das Festessen, sondern auch den Aufbau, das Catering, Köche, die Hallenmiete, Energiekosten, Security.“

Gastronom Alexis Vaiou

fünfstelligen Bereich, von Menschen mit großem Herzen“, deutet Alexis Vaiou an, „erlaubt nicht nur das Festessen, sondern auch den Aufbau, das Catering, Köche, die Hallenmiete, Energiekosten, Security.“

Für Vaiou und Jabs heißt das: kein Benefiz-Klinkenputzen mehr für jeden Euro. Dennoch bleibt bis zum 13. jede Menge zu organisieren: „Wir kümmern uns noch um ehrenamtliche Helfer und das Bei-Programm.“

Großes Beiprogramm: Im Foyer übernehmen drei Friseur-Haariges, Bärtiges, auch eine Fußpflege und ein Zahnarzt machen mit, eine Kleiderbörse wird organisiert. „Sogar eine ukraini-

sche Tanzgruppe tritt mit Märchenszenen auf“, freut sich Jabs.

Seit 2015 haben die beiden gemeinsam mit dem Arbeitsförderungscenter Jahr für Jahr - außer in Corona - bei Firmen und Sponsoren Klinke um Klinke geputzt, um Spenden zu sammeln. Geld, um Menschen, die jeden Cent mehrmals umdrehen müssen, ein österliches und ein weihnachtliches Festessen zu spendieren.

Doch nach dem letzten großen Weihnachtsessen in der „Theo“ 2019 kam Corona. Schluss mit Schmaus.

Und nach der Pandemie versickerte die Sponsoren-Großzügigkeit. Beim noch

so gerade ermöglichten Oster-Mahl dieses Jahr für 600 Gäste hatte das Team resigniert. „Ich dachte, wir werden nie wieder ein solches Mahl organisieren“, erzählt Initiator Alexis Vaiou. Rund 10.000 Euro verschlang jeder Schmaus.

Und dann erscheint das „Engels-Paar“ auf der Bildfläche. „Sie hatten in der NORDSEE-ZEITUNG von den abgesprungenen Sponsoren gelesen und verkündeten: Wir spendieren euch das ganze Weihnachtsessen, für mindestens 1000 Menschen in der Stadthalle.“ Vaiou schluckt. „Ich hatte Gänsehaut.“

### Vier Profi-Köche bereiten das Essen zu

Entenbrust wird nun serviert, mehr als 1000 Portionen mit Rotkohl, Klößen, „und Engelbrecht stiftet Kuchen.“ Die Fünf-Meter-Tanne samt Tisch-Blumen spendiert Peters.

Vier Profi-Köche bereiten alles zu, „diesmal nicht ehrenamtlich, das macht jetzt das für die Stadthalle zuständige Geschmackslabor“, sagt Jabs. Er hängt, wie Vaiou, ständig am Handy, denn: „Wir suchen noch Ehrenamtliche für den Service, fürs Betreuen, für die Garderobe“, erklären beide.

Da die Tafelzentrale an der Surfstraße am 13. geschlossen bleibt, „kommen alle Helfenden von dort zur Stadthalle“, so Jabs. „Die Kaufmännischen Lehranstalten schicken 20 Schüler, vielleicht meldet sich ja noch eine Schule.“ Einen Traum hätte das Duo ja noch: „weihnachtlich-unterhaltsame Live-Musik“.

### Weihnachtsmarkt-Auftritt

### Georgia Balke probt Poppiges

MITTE. „Voice Kids“-Gewinnerin Georgia Balke ist wieder zurück in ihrer Heimatstadt Bremerhaven. Der nächste Höhepunkt in Georgias Terminkalender wird nun der Auftritt während des Weihnachtsmarktes in Bremerhaven sein. Am Freitag, 22. Dezember, wird die Große Kirche ab 18 Uhr zum Schauplatz eines Konzerts unter dem Motto „Sing mit!“. Wenn „Lütt und Lang vom Blanche-Trio“ bei einer als Weihnachtsliedersingen angekündigten Veranstaltung auftritt, wird Georgia als Gastsängerin dabei sein und dem Publikum eine Mischung aus poppigem und besinnlichen Weihnachtsliedern präsentieren. Der Eintritt ist frei.

### Feier im Ankerplatz

### Heiligabend im Seniorentreffpunkt

LEHE. Im Seniorentreffpunkt Ankerplatz können Seniorinnen und Senioren, die sonst alleine wären, auch in diesem Jahr an Heiligabend gemeinsam Weihnachten feiern. Traditionell findet am Sonntag, 24. Dezember, in der Prager Straße 71 in der Zeit von 18 Uhr bis 20.30 Uhr eine besinnliche Feier statt. Anmeldungen bis zum 11. Dezember im Seniorentreffpunkt Ankerplatz, Tel. 0471/417941.

### Ecovillage Wesermünde

### Infotalk für Interessierte

LEHE. Die Initiative Ecovillage Wesermünde möchte eine nachhaltige, gemeinschaftsorientierte Siedlung in Bremerhaven und/oder im Umland verwirklichen. Informationen gibt es am Mittwoch, 13. Dezember, 18 Uhr in der WunderWerft, Hafenstraße 184a. Anmeldung: Tel. 0162/7890125.

### Seniorenachmittag

### Fishtown-Singers treten auf

GRÜNHÖFE. Für den vorweihnachtlichen Seniorenachmittag am Sonnabend, 16. Dezember, im Dienstleistungszentrum Grünhöfe, Auf der Bult 5, gibt es noch 30 Restkarten. Um 15 Uhr geht es los. Für gute Laune sorgen die Original Fishtown-Singers. Karten im DLZ-Büro unter Tel. 0471/3087821.

### Plattdeutscher Nachmittag

### Vorlesen und Unterhalten

GEESTEMÜNDE. Das Standortmanagement Geestemünde veranstaltet am Montag, 11. Dezember, einen Plattdeutschen Nachmittag in der Schillerstraße 64. Von 15 bis 17 Uhr soll alles auf Platt sein - Vorlesen, Unterhalten und auch alles weitere. Der Eintritt ist frei.

ANZEIGE



# NZ | Veranstaltung

Wir verbinden Menschen.

## Podiumsdiskussion: Stadthalle

Montag, 18. Dezember, 18.30 Uhr

Die Stadthalle Bremerhaven - Neubau oder Sanierung? Eine Frage, der die NORDSEE-ZEITUNG auf den Grund geht.

Am 18. Dezember haben Sie die Chance, dabei zu sein, wenn wir mit wichtigen Schlüsselfiguren und Entscheidungsträgern in den Dialog gehen.



Fotos: Scheschonka

Anmeldungen bis zum 15. Dezember, 17.30 Uhr, unter [nordsee-zeitung.de/events/stadthalle](http://nordsee-zeitung.de/events/stadthalle)



# Aufatmen auf den Wochenmärkten

Großmarkt bleibt Betreiber: Geplante Unterschriften-Aktion der Marktleute abgesagt

VON URSEL KIKKER

LEHE. Sie hätten ihren Protest mit einer Unterschriften-Aktion deutlich machen wollen. Doch nun bleibt alles, wie es ist. Der Bremer Großmarkt bleibt Betreiber der Bremerhavener Wochenmärkte. Aufatmen. Der Ärger über die Politik war am Markttag zu spüren.

Renate Wicke wohnt um die Ecke. Sie hat extra einen Aushang im Haus ausgehängt. Kein Wochenmarkt mehr auf dem Ernst-Reuter-Platz? Für die 82-jährige Rentnerin unvorstellbar. Dagegen müssten die Hausbewohner doch protestieren. Sie jedenfalls wollte an der Unterschriften-Aktion teilnehmen.

## Ein Wochenmarkt ist auch ein sozialer Treffpunkt

Auf dem Leher Wochenmarkt kauft sie Gemüse und Obst ein, dazu ein kleiner Klönschnack. Ein Wochenmarkt ist eben auch ein sozialer Treffpunkt. An diesem Sonnabend hat Renate Wicke sogar eine Schulfreundin wiedergetroffen

„Die Unterschriften-Aktion findet nicht mehr statt“, erfährt sie beim Einkauf. Oberbürgermeister Melf Grantz (SPD) hatte verkündet, dass der Bremer Großmarkt für die nächsten vier Jahre Betreiber der Wochenmärkte in Bremerhaven bleibt. Die Marktleute in Lehe und ihre Kunden atmen auf, dass es erst einmal weitergeht.



Er hätte sich an der Unterschriften-Aktion für den Erhalt des Leher Wochenmarktes beteiligt. So konnte Gärtnermeister Uwe Ablaß in Ruhe verkaufen.

FOTOS: HARTMANN

Es drohte, dass die Standbetreiber ab Januar 2024 in der Luft gehangen hätten, weil die Stadt den Vertrag mit dem Bremer Großmarkt auf Wunsch der Politik gekündigt hatte. Praktisch alle Fraktionen waren sich einig, dass der Großmarkt Bremen zu wenig für die Bremerhavener Wochenmärkte tut. Unzureichend sei das Enga-

gament sowohl beim Anwerben neuer Händler als auch beim Marketing, waren sie sich einig. Der Bremer Großmarkt musste daraufhin den Marktbesckern kündigen. Doch einen neuen Betreiber hat die Stadt auch nicht gefunden, und ihre städtischen Gesellschaften winkten ab. Die Zeit lief ab. „Die Stadt hat's gründlich versemelt“, lautete der Tenor auf dem Leher Wochenmarkt. „Warum diese ganze Unruhe?“, fragen sich Marktbesckler und -kunden.

## Froh, dass es weitergeht

„Ich bin froh, dass es weitergeht“, sagt zum Beispiel Gärtnermeister Uwe Ablaß. „Ich bin mir sicher, wenn der Wochenmarkt ein Vierteljahr nicht stattgefunden hätte, dann wäre er erledigt gewesen.“

Diskutiert wurde über eine eigene Lösung, doch die kam nicht zustande. Eine neue Gesellschaft sollte die Wochenmärkte betreiben, an der die Markthändler die Mehrheit der Anteile gehalten hätten. Die kleinen Wo-

chenmärkte fürchteten, dann vom großen „Kollegen“ in Geestemünde überrollt zu werden.

„Wir hätten keinen Wochenmarkt vernachlässigt. Das war uns sehr wichtig“, sagt Olaf Dietzel vom gleichnamigen Fruchthandel. Er ist stellvertretender Marktsprecher der Händler in Geestemünde und war an den Gesprächen beteiligt. Die jetzt getroffene Entscheidung - ein neuer Vertrag mit dem Bremer Großmarkt - ist für ihn „der einfachste Weg“. In seinen Augen ist die Politik schuld an der Aufregung. Sie hätte genug Zeit gehabt, eine Lösung zu entwickeln. Der Oberbürgermeister will

„Wir müssen in Zukunft mit dem Großmarkt konstruktive Gespräche führen, wie die Wochenmärkte konzeptionell weiterentwickelt und neue Händler gefunden werden können.“

Oberbürgermeister Melf Grantz (SPD)

sich diesen Schuh nicht anziehen und stellt sich schützend vor seine Verwaltung. „Wir müssen in Zukunft mit dem Großmarkt konstruktive Gespräche führen, wie die Wochenmärkte konzeptionell weiterentwickelt und neue Händler gefunden werden können“, sagt er.

Gärtnermeister Uwe Ablaß kann aufzählen, wie viele Stände im Laufe der Jahre verschwunden sind. Der Nachwuchs fehlt. Mittlerweile kommt der Leher Wochenmarkt auf eine Handvoll Stände. Jeder Betreiber hätte da eine harte Nuss zu knacken.



Eine Frage der Perspektive: So sieht es schon voll aus, doch der Wochenmarkt auf dem Ernst-Reuter-Platz in Lehe ist über die Jahre geschrumpft. Damit steht er nicht alleine da.

## Ärztlicher Notdienst

### Kliniken

#### Aufnahmebereitschaft der chirurgischen Kliniken:

Unfallchirurgische Aufnahmebereitschaft:

- ▷ Klinikum Bremerhaven Reinkenheide, ☎ 04 1/2 99-0
- ▷ Ameos-Klinikum Mitte Bremerhaven, ☎ 04 71/48 05-0

Allgemein- und bauchchirurgische Bereitschaft:

- ▷ Klinikum Bremerhaven Reinkenheide, ☎ 04 71/2 99-0
- ▷ Ameos-Klinikum Mitte Bremerhaven, ☎ 04 71/48 05-0

### Bremerhaven

#### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Im Ameos-Klinikum Mitte Bremerhaven, Wiener Straße 1, ☎ 116 117. Sonntag von 8 bis 23 Uhr (falls Hausarzt oder behandelnder Arzt nicht erreichbar). Nach 23 Uhr erfolgt die Versorgung durch das Ameos-Klinikum Mitte, Wiener Str. 1, ☎ 04 71/4 80 50.

Bei anhaltenden Brustschmerzen über 5 bis 10 Minuten: **Rettenungs-dienst 112**

#### Augenärztlicher Notfalldienst

Wenn zu den üblichen Praxisöffnungszeiten der behandelnde Augenarzt nicht erreichbar ist, erfolgt die Versorgung durch den ärztlichen Bereitschaftsdienst im Ameos-Klinikum Mitte Bremerhaven, ☎ 116 117.



Die Nummer des Ärztlichen Bereitschaftsdienstes: 116 117

FOTO: PLEUL/DPL

#### Kinderärztlicher Notfalldienst

Kinder- und Jugendärztlicher Bereitschaftsdienst im Ameos-Klinikum Mitte Bremerhaven, Wiener Str. 1, ☎ 116 117. Sonntag von 10 bis 12 und 16 bis 18 Uhr (falls behandelnder Kinderarzt nicht erreichbar).

#### Zahnärztlicher Notfalldienst

Sonntag, 10 bis 12 und von 17 bis 19 Uhr (falls behandelnder Arzt nicht erreichbar): Dr. Gerlind Hampe & Dr. Dr. Markus Hampe, Buchtstr. 27-29, ☎ 22225

#### Tierärztliche Notfallbereitschaft

Bitte an den Tierarzt wenden, dort wird telefonisch mitgeteilt, wer Notdienst hat. Weitere Info unter:

www.tierarzt-notdienst-bhv.de

#### Apotheken-Notdienst

Sonntag ab 9 Uhr: Weser-Apotheke, Mitte, „Bürger“ 220, 46896 sowie Rosen-Apotheke, Schiffdorfer Chaussee 184a, (Ecke Carsten-Lücken-Straße), 29600

### Landkreis Cuxhaven

#### Ärzte

Allgemeine Praxisöffnungszeiten. Rufbereitschaft 15 bis 7 Uhr (falls Hausarzt oder behandelnder Arzt nicht erreichbar): ☎ 116 117.

#### Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Augenärztlicher Notfalldienst Elbe-Weser-Dreieck (zum Ortstarif): ☎ 0 41 41/98 17 87.

#### Zahnärztlicher Notfalldienst

Sonntag von 10 bis 11 Uhr und um 19 Uhr: Dr. Kreylos, Geestenseth, ☎ 04 749/379

#### Apotheken-Notdienst

Sonntag: Marien-Apotheke, Beverstedt, Logestraße 10, ☎ 047 47/10 44

#### Bereitschaftsdienst der Sozialstationen

Alle 24 Stunden erreichbar.



## VIEL FÜR DICH ÜBRIG

Zeit für dich, gute Tipps und immer ein offenes Ohr.  
swb – dein Partner fürs Leben

**swb**

FÜR HEUTE. FÜR MORGEN. FÜR MICH.

swb.de/deinpartner

### Zwölf Kurzgeschichten

#### Lesung aus „Berg und Tal“

MITTE. Otto Oberstech, freier Mitarbeiter der NORDSEE-ZEITUNG, hat ein Buch veröffentlicht. „Berg und Tal“ lautet der Titel des Werkes mit zwölf Kurzgeschichten, in denen er hinter die Fassade des normalen Lebens blickt. Entstanden sind diese im Rahmen eines Online-Literaturseminars. Am Freitag, 15. Dezember, 20 Uhr, liest er aus dem Buch in der Alten Bürger 190. Die Bremerhavener Künstlerin Katharina Schulz hat das Buch illustriert. Dazu gibt es Musik von Werner Spohn und Gerd Schönfeld. Der Eintritt ist frei.

### Showchor tritt auf

#### Musicalsongs und Weihnachtsklänge

GEESTEMÜNDE. „Why we sing!“ ist das Motto des neuen Weihnachtsprogramms des Showchores „That's Entertainment“ unter der Leitung von Renate Priebe. Am Sonnabend, 16. Dezember, um 19 Uhr und am Sonntag, 17. Dezember, um 15 Uhr will der Chor im Apollo mit Musicalsongs und Weihnachtsklängen die Ohren und Herzen der Besucher verzaubern. Karten: Barnkow, Georgstraße 73, Buchhandlung Memminger, Grashoffstraße 11 und Buchhandlung Beek, Leher Landstr. 22.

### Geschichte neu erzählt

#### Annie Heger stellt neues Album vor

FISCHEREIHAFEN. In ihrem Programm und gleichnamigem Album „Bethlehem“ erzählt Annie Heger die vertraute Weihnachtsgeschichte immer wieder neu. Die Musikerin Annie Heger ist mit ihrer Band am Donnerstag, 14. Dezember ab 20 Uhr im Theater im Fischereihafen zu hören. Karten gibt es bei den bekannten Vorverkaufsstellen und im Internet.

www.tif-bremerhaven.de.

ANZEIGE

## Demenzkranke Gesprächsrunde für Angehörige

WULSDORF. Die Betreuung von Menschen, die an Demenz erkrankt sind, ist oftmals eine Herausforderung, die zu hohen Belastungen führen kann. Der Verein Solidar will diese Menschen unterstützen. Im geschützten Rahmen einer vertrauensvollen Beratung können Erfahrungen ausgetauscht werden. Das Gespräch findet an jedem zweiten Mittwoch im Monat in der Zeit von 15 bis 17 Uhr im Seniorentreffpunkt Wulsdorper Seniorenhaus (Bremer Straße 17) statt. Das nächste Gespräch ist am Mittwoch, 13. Dezember. Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Gespräch ist kostenlos.

## Es gibt Frühstück für Leher Kinder

Uschi-Glas-Verein kommt nach Bremerhaven - Ehrenamtliche gesucht

VON JENS GEHRKE

LEHE. Wenn Grundschüler morgens die Schule betreten, soll es schon nach Kakao und Toast duften - und alles bereitstehen, was man für einen guten Start in den Tag braucht. Denn richtig gut lernt es sich nur mit vollem Magen, und den bringen nicht alle Kinder in Bremerhaven mit. Der von der Schauspielerin Uschi Glas gegründete Verein „Brotzeit“ wird ab Februar dieses Schulfrühstück an der Neuen Grundschule Lehe, an

„Jedes fünfte Kind in Deutschland kommt aus den unterschiedlichsten Gründen ohne eine stärkende Mahlzeit zur Schule.“

Sybille Scharnhorst von „Brotzeit“

der Lutherschule und der Pestalozzi-Schule möglich machen.

Der Verein stellt so ein Angebot bereits in 360 Schulen bundesweit auf die Beine, nun sind in einem ersten Schritt vier Schulen in Bremen und drei in Bremer-

haven dazugekommen. „Jedes fünfte Kind in Deutschland kommt aus den unterschiedlichsten Gründen ohne eine stärkende Mahlzeit zur Schule. Dieses Missstands hat sich der Verein angenommen“, erklärt Sybille Scharnhorst von

„Brotzeit“. Wichtig sei dafür tatkräftige Unterstützung vor Ort. Der Verein sucht daher Seniorinnen und Senioren ab 55 Jahren, die Zeit haben, die Frühstücksausgabe an den Bremerhavener Grundschulen zu ermöglichen - ein- bis dreimal pro Woche im Team. Jeder Ehrenamtliche erhält eine Aufwandsentschädigung im Rahmen der Übungsleiterpauschale. Das kann bis zu 220 Euro im Monat sein. Senioren können sich unter Tel. 0179/2549205 bei Sybille Scharnhorst melden.



Frühstücksausgabe durch „Brotzeit“. Dieses Bild soll es bald auch an drei Bremerhavener Schulen geben. FOTO: GANDENHEIMER/„BROTZEIT“

SONDERTHEMA **Wirtschaft** | Wohnen | Freizeit | Leben | Verkehr | Familie | Stadt & Land

**Auf dieser Seite finden Sie  
Handwerksbetriebe  
für alle Probleme  
im und ums  
Haus!**

**Mönnich**

MALEREIBETRIEB

Betonsanierung • Wärmedämmung •  
Renovierung • Tapezierung  
und moderne Innenraumgestaltung  
Heideweg 2 · 27578 Bremerhaven  
Telefon 0471/95427-0 · Fax 0471/95427-20

www.malerei-moennich.de

## Natürlich sanieren mit Holzfaser-Dämmung

Bauherren planen bewusst, womit sie Gebäude dämmen. Natürliche Materialien aus nachwachsenden Rohstoffen wie Holz entsprechen dem Zeitgeist, sie sind energieeffizient und nachhaltig. Holzfaser-Dämmstoffe bieten umfassende Lösungen für die Modernisierung von in die Jahre gekommenen Dächern. Darüber hinaus sind sie einfach zu verarbeiten und dämmstark. Eine flexible Matte überzeugt mit der besten Dämmleistung aller Dämmstoffe aus nachwachsenden Rohstoffen.

Bei Dachsanierungen wird sie zwischen die Dachsparren geklemmt. Kombiniert mit stabilen Unterdeckplatten erreichen Bauherren gewünschte, förderfähige U-Werte. Dämmstoffe aus Holzfaser punkten mit bauphysikalischen Eigenschaften. Sie können beispielsweise Feuchte regulieren und so ein gesundes Raumklima unterstützen. Darüber hinaus sind sie langlebig und robust - und wirken sogar positiv auf den Hitzeschutz im Sommer. (spp-o)

Glaseri  
Hörmann GbR

0471  
36060

- Energiesparen!
- Wärmeschutz
- Einbruchschutz
- Abwicklung  
Versicherungsschäden
- Alles rund ums Glas!

Stresemannstraße 216  
27576 Bremerhaven  
E-Mail: kundenservice@glaseri-h-l.de  
Telefax 0471/305533

MEISTERBETRIEB

HANS-HERMANN  
POPPE

TANNENBAUM-  
VERKAUF

03. bis 22. Dezember  
Mo. bis So. 11 - 16.30 Uhr

Helmut-Neynaber-Straße 27  
27612 Loxstedt  
Tel. 0 47 44 / 92 93 - 0  
Fax 0 47 44 / 92 93 - 30  
info@poppe-rolladenbau.de  
www.poppe-rolladenbau.de

- Planen und Bauen
- Wohnen • Sanieren
- Energiesparen
- Instandhalten

## Mit Farbe kombinieren

Wandfarben sind eine einfache und effektive Art, Räume zu gestalten. Das heutige Angebot an Wandfarben lässt dabei keine Wünsche offen. Es kann aber auch schnell überfordern, besonders wenn mehrere Farben parallel zum Einsatz kommen sollen. Farbexperten geben Tipps, wie man Farben gekonnt kombiniert und für eine bestimmte Raumwirkung einsetzt. Ein Raum kann durch die Verwendung von zwei unterschiedlichen Farben optisch in verschiedene Bereiche un-

terteilt werden. Diese Methode ist ideal, um Wohn- und Essbereiche, Schlaf- und Arbeitsbereiche oder einen Bereich zum Entspannen und einen für kreative Aktivitäten voneinander abzugrenzen. Es gibt folglich viele Gründe für zwei Farben in einem Raum. Doch viele Menschen zögern, ihre Räume in mehr als einer Farbe zu streichen. Es bleibt die Unsicherheit, ob die ausgewählten Töne wirklich zusammenpassen. (spp-o)

**ABFLUSS sofort SERVICE**



Tel. 0471 / 90 22 959

- Kanalsanierung
- Kanalreinigung
- Rohrsanierung
- Rohrreinigung
- Dichtheitsprüfung
- TV-Untersuchung



## Anspruchsvolle Badgestaltung

Gerade in Bädern, die beispielsweise von Kindern und Menschen mit eingeschränktem Reaktionsvermögen genutzt werden, hat Sicherheit oberste Priorität. Dusch- und Waschtisch-Armaturen mit Verbrühungsschutz sorgen in sensiblen Sanitärbereichen wie Mehrgenerationenbädern, Pflegeheimen und Kliniken für eine rundum sichere Badroutine und schützen gefährdete Nutzergruppen zuverlässig vor potenziellen Verletzungen durch zu heißes Wasser. Es gibt Modelle, die verhindern mit innovativer Technologie die Gefahr durch Verbrühungen.

Die Modus Einhebelmischer und die Aufputz-Duscharmatur ermöglichen eine anspruchsvolle und zugleich preisgünstige Badgestaltung wie aus einem Guss. Der Einhebelmischer für den Waschtisch ist als Variante mit Design- oder Bügelhebel sowie mit Basic- oder ThermoProtect-Kartusche erhältlich. Zusätzliche Sicherheit bietet das thermisch entkoppelte Gehäuse - dadurch behält der Armaturenkörper die Umgebungstemperatur bei und Nutzer werden so vor Verbrennungen geschützt. Dank durchdachter Ausstattung eignen sie sich zur barrierefreien Badgestaltung. (spp-o)

**D&M** GLAS-NOTDIENST: 01 74 9 66 77 24  
Nordenhamer Straße 7 - 27572 Bremerhaven  
Tel.: 04 71 97 22 30 - Fax: 97 22 330  
Glastüren - Duschen - Spiegel - Isolierglas  
Einbruchschutz - Sonnenschutz - Kunststoffe  
www.glaserei-bremerhaven.de  
**D&M** Glaserei & Handel

Ihr neues Bad Meisterwerk aus einer Hand  
In nur 8 Werktagen

**Manitzky**  
Heizung-Sanitär

mit Termin- u. Festpreis-Garantie

Infos unter Telefon (04 71) 50 53 53 - www.manitzky.de

## Schimmel Feuchte Wände Modergeruch

Ursachenanalyse - Trocknung - Sanierung  
Besichtigung unverbindlich und kostenlos.

Rufen Sie uns an: SEEFUSS Gebäudedienste  
www.seefuss.de (0471) 9313453

## Leute von hier

## Neue Helme für Feuerwehren



Die Ortsfeuerwehren der Gemeinde Hagen sind mit neuen Helmen ausgerüstet worden. Jede Ortswehr hat die entsprechende Anzahl an Helmen im Feuerwehrhaus Bramstedt übergeben bekommen. Kleiderwart Hendrik Twarloh koordinierte die Ausgabe zusammen mit seinem Amtskollegen Matti Dieckelt und Ortsbrandmeister Bramstedt Michael Czaykowski. Im Anschluss an die Übergabe gab es eine Einweisung zur Handhabung des „Rosenbauer Heros H30“ (Montage von Helmlampe und Funksprechgarnitur). FOTO: MÖLLER/PR

## THW-Helfer bestehen Prüfung



Fast ein Jahr lang haben 18 Frauen und Männer investiert, um sich in der Technischen-Hilfswerk-Grundausbildung auf die Abschlussprüfung vorzubereiten. Alle angetretenen Prüflinge haben am Ende bestanden. Rund 100 Stunden Ausbildung hatten die Ehrenamtlichen vom Technischen Hilfswerk (THW) aus Bremerhaven, Bremen und Umgebung hinter sich, als sie in Bremerhaven zur Abschlussprüfung ihrer Grundausbildung antraten. 13 Prüflinge kamen aus Bremerhaven. Organisiert worden ist die Prüfung von der THW-Regionalstelle Bremen. FOTO: THW

## Neue Dorfmitte 2.0 eröffnet



Haben die Dorfmitte 2.0 feierlich eröffnet: Geestlands Bürgermeisterin Gabi Kasten (Erste von links), Ortsbürgermeisterin Ellen Frank (Dritte von links), Kinderortsbürgermeister Tom von der Lieth (Fünftler von links) und die stellvertretende Ortsbürgermeisterin Katja Giese (Dritte von rechts). Rund 30 Bürger waren gekommen, um live dabei zu sein, wenn die Stadt Geestland den neuen Dorfplatz an die Ortschaft übergibt. Es gab Gelegenheit, die technischen Besonderheiten der Dorfmitte 2.0 zu bestaunen. Darunter eine digitale Schautafel, eine Fahrradreparaturstation mit Aufhängevorrichtung für Zweiräder, Luftpumpe und Werkzeug für einfache Reparaturen und eine nagelneue Ladesäule für Elektroautos sowie ein intelligenter Mülleimer. FOTO: STADT GEESTLAND

## Zum Auftakt gibt es Eintopf und Punsch im Leher Stadtpark

Bremerhaven Tafel und Gastronomen servieren Bedürftigen in der Seestadt wieder warmes Essen an jedem Sonntag

BREMERHAVEN. „Die Bremerhavener Tafel wird das bis in den März 2024 hinein fortsetzen“, betonte Gaby Treschok bereits beim Auftakt am vergangenen Wochenende. Sie kennt die Szene in Bremerhaven. Weiß, dass es bei einigen Männern und Frauen oft am Nötigsten fehlt. Gemeinsam mit weiteren Ehrenamtlichen der Bremerhavener Tafel sorgt sie nun wieder dafür, dass Bedürftige zumindest am Sonntag eine warme Mahlzeit erhalten.

Gastronomen aus der Seestadt spenden zumeist das Essen. Diesmal war es Stefan Heumann vom Restaurant „Pier 6“, den auch einige seiner Mitarbeiter unterstützen. 150 Essen in Form eines sehr leckeren Eintopfs hatten seine Köche zubereitet. Dabei plagen auch den Gastronomen Sorgen. „Wir



Das Team von „Pier 6“ und ehrenamtliche Helfer der Tafel bei der Ausgabe einer warmen Mahlzeit im Leher Stadtpark. FOTOS: STEHN

wissen aktuell nicht, wie es weitergehen soll nach der angekündigten Erhöhung



Unternehmerin Bo Ram Lee eröffnete in der Innenstadt ihren Laden Havengrün mit pflanzlichen Raritäten für die heimische Fensterbank. Demnächst will sie hier auch Workshops und Beratungen anbieten. FOTO: HARTMANN

## Es sprießt aus allen Ecken

Havengrün: Bo Ram Lee setzt sich mit Geschäftsidee durch

VON URSEL KIKKER

MITTE. Ihre Idee, die sich um besondere Grünpflanzen rankt, schlägt ein: Zur Eröffnung ist der neue Laden von Bo Ram Lee proppenvoll. Die Stadt Bremerhaven hofft, dass zwei weitere Gründer Ladenleerstand dauerhaft beenden und neue Kunden in die City ziehen.

Die Liebe zu Grünpflanzen hat sie von ihrer Mutter, erzählt Bo Ram Lee. Rund 300 Pflanzen hegt und pflegt sie in ihrer Wohnung. Ein kleiner Dschungel? Sie lacht. Vielleicht schlummerte in ihrem Kopf schon immer der Traum, daraus eine Geschäftsidee zu entwickeln. Als die Dorumerin zufällig über einen Aufruf zum Wettbewerb „Freiraum – deine Geschäftsidee“ in Bremerhaven stolperte, wurde aus dem Traum Wirklichkeit. Ein Zimmerpflanzen-Service.

Nun steht die 37-Jährige in ihrem kleinen Geschäft Havengrün. Der Ladenleerstand in der Bürgermeister-Smidt-Straße 12 ist vergessen. Hier sprießt es aus allen Ecken, und die Energie der quirligen Ladeninhaberin ist sofort zu spüren. „Ich wäre

„Ohne diese Unterstützung hätte ich mich nicht getraut.“

Bo Ram Lee, Inhaberin von Havengrün

dumm gewesen, wenn ich diese Chance nicht genutzt hätte“, sagt die Gründerin mit dem grünen Daumen. Denn der Wettbewerb fand im Rahmen des Bundesprogramms „Innenstadt neu denken“ statt. Die Stadt Bremerhaven gehört zu den ausgewählten Kommunen. Dadurch konnte sie drei Gründern in der Innenstadt jeweils bis zu 40.000 Euro Zuschuss und zwei Jahre lang mietfreies Wirken versprechen. „Ohne diese Unterstützung hätte ich mich nicht getraut“, gibt Lee ganz ehrlich zu.

Empfindliche Ware steht in Vitrinen

In dem 80 Quadratmeter großen Laden musste jede Menge renoviert und erneuert werden. Heute gibt viel Weiß ihren grünen Schätzen den richtigen Rahmen. In Vitrinen steht empfindliche Ware. Eine eingezogene

Wand ist mit schmalen, grünen Fliesen gefliest, die eine Seite ist mit Hängepflanzen bestückt als Beispiel für „vertical gardening“.

Doch was ist so neu an einem Pflanzengeschäft? Erstens: Die Gründerin setzt nur auf Grünpflanzen, die besonders sind, oder spezielle Züchtungen. Seltene Pfefferpflanzen zum Beispiel. Dafür gibt es eine Liebhaberszene, die über soziale Medien vernetzt ist. Außerdem sind sie „hip“ und in jedem Wohnblog zu finden. Zweitens: Wenn der Eröffnungstrubel vorbei ist, will Lee Workshops und Beratungen anbieten. Zum Beispiel: Wie lässt sich ein Flaschengarten bauen? Welche Pflanzen sind die richtigen für die Praxis?

Nach diesem gewissen Etwas suchten sie, sagt Nicole Halves-Volmer, bei der Erlebnis Bremerhaven für das Stadtmarketing zuständig.

Sie freut sich schon auf den zweiten neuen Laden mit nachhaltiger Mode, deren Produktion absolut transparent ist und in die auch die Kunden ihre Ideen einfließen lassen können. Weil inzwischen viel über soziale Medien läuft, hofft die Jury, dass auch Frauen und Männer die Stadt entdecken, die sonst nicht nach Bremerhaven kommen würden. Beim dritten Laden ist noch zu viel in der Schwebe, um darüber öffentlich zu sprechen. Halves-Volmer: „Aber er kommt.“

Leere Geschäfte sollen mit neuen Ideen gefüllt werden

Für Oberbürgermeister Melf Grantz (SPD) ist es wichtig, dass leere Geschäfte mit neuen Ideen gefüllt werden und die Innenstadt von Bremerhaven attraktiv ist. „Jeder Ladenleerstand weniger hilft uns“, sagte er bei der Eröffnung. In der „Bürger“ sieht es schon ganz gut aus. Etwa einer Handvoll Läden sind laut Halves-Volmer noch frei. Manche Geschäfte sehen zwar nach gähnender Leere aus, sind aber vermietet. In der Oberen Bürger sieht es anders aus.

## Online-Workshop

## Impulse für eine Änderung im Job

BREMERHAVEN. Die Berufsberatung im Erwerbsleben der Arbeitsagentur Bremen-Bremerhaven bietet am Dienstag, 12. Dezember, 17 bis 18.45 Uhr, einen Online-Impulsworkshop zur Standortbestimmung für Menschen, die sich beruflich verändern wollen. Die Veranstaltung ist mit „Mein Leben und ich - Jede Reise beginnt mit dem ersten Schritt“ überschrieben. Nach Angaben der Arbeitsagentur stellt die Berufsberatung in diesem Workshop verschiedene Methoden für die ersten Schritte bei einer beruflichen Neu- oder Umorientierung vor. Anmeldung per Mail: Bremen.Berufsberatung-im-Erwerbsleben@arbeitsagentur.de. Die Veranstaltung findet online via Skype statt. Einwahldaten werden nach der Anmeldung zugeschickt.

## Info-Abend

## Strom erzeugen mit Photovoltaik

GEESTLAND. „Die Sonne zum Einstecken - Strom erzeugen mit Photovoltaik“: Unter diesem Motto lädt die Stadt Geestland für Montag, 11. Dezember, 18.30 Uhr, zur Infoveranstaltung in die „zeitmaschine“ (Bad Bederkesa, Matenburger Straße 2) ein. Hinderk Hillebrands, Energieberater bei der Verbraucherzentrale Niedersachsen, erläutert, wie man mit der Kraft der Sonne Energie erzeugen kann. Zudem zeigt er, wie eine Photovoltaik-Anlage aufgebaut ist, wie Balkonkraftwerke funktionieren und für wen sie sich lohnen. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung: katharina.koop@geestland.eu oder Tel. 04743/9371525.

## Frauen-Netzwerk

## Austausch zum Jahresabschluss

BREMERHAVEN. Der Female Founders Coffee Club trifft sich am Montag, 18. Dezember, von 9 bis 11 Uhr zu einem weihnachtlichen Beisammensein im Starthaus Bremerhaven, Umlandstraße 25. Mit der Weihnachtsedition will sich die Gruppe auf die aktuell wichtigen Themen besinnen, ihnen Raum geben und gemeinsam über nächste Schritte sprechen. Eingeladen sind alle, sich in Bremerhaven selbstständig machen wollen oder bereits gestartet sind und sich mit anderen Gründerinnen austauschen wollen. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung im Internet.

[www.starthaus-bremen.de/de/page/event/89447](http://www.starthaus-bremen.de/de/page/event/89447)

## Impressum

## SONNTAGSJOURNAL

DER NORDSEE-ZEITUNG

Verlag: Nordwestdeutsche Verlags-GmbH  
Hafenstraße 142, 27576 Bremerhaven,  
Amtsgericht Bremen: HRB 1921 BHW

Chefredakteur: Christoph Linne  
Redaktionsleitung: Christian Heske  
Geschäftsführer:  
Matthias Ditzten-Blanke

Anzeigenverkaufsstelle (v.i.S.d.P.):  
Jan Rathjen

Trägerauflage: 106.388 Exemplare  
Anzeigenpreisliste vom 1. Oktober 2022  
inkl. allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Postbezug monatlich 6,14 €  
Druck: Druckzentrum Nordsee der  
Nordsee-Zeitung GmbH,  
Am Grollhamm 4, 27574 Bremerhaven.

Redaktion: (04 71) 59 18-156  
E-Mail: Redaktion@sonntagsjournal.de  
Anzeigen: (04 71) 59 18-421  
E-Mail: Anzeigen@sonntagsjournal.de

Vertrieb: Ehnis Presse- und  
Werbemittellogistik GmbH,  
Am Grollhamm 4, 27574 Bremerhaven

Zentrale: (04 71) 90 26 66 00  
kundenservice@ehnis-pressevertrieb.de

Kostenlose Verteilung jeden Sonntag an alle erreichbaren Haushalte im Verbreitungsgebiet. Ein Anspruch auf Belieferung besteht nicht. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

© 2000 für Texte und von uns gestaltete Anzeigen beim Verlag. Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung nur mit schriftlicher Genehmigung.

Das gesamte Verlagsobjekt ist urheberrechtlich geschützt, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz und sonstigen Vorschriften keine andere Regelung ergibt. Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werberbotaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal [www.werbung-im-briefkasten.de](http://www.werbung-im-briefkasten.de)

Probleme hätten in dieser nicht nur finanziell angespannten Zeit. „So einfach ‚oben drauf‘ bei den Preisen geht nicht“, sagt Heumann.

Helfer servieren auch alkoholfreien Punsch

Zum Helfer-Team gehörte auch Heike Drews, die heißen Punsch (ohne Alkohol) ausschenkte. Sie hatte einen Antrag bei „Wohnen in Nachbarschaft“ gestellt - und so wurden Tische, Bänke, Heizstrahler und weitere Utensilien zur Verfügung gestellt.

Einer der Empfänger dieser sonntäglichen „Bescherung“, der seinen Namen nicht nennen möchte, ist sehr froh, dass es die Angebote der Tafel gibt. „Ich habe ja noch Glück, dass ich nachts ein Dach über dem Kopf habe, aber ich kenne ein Ehepaar, das musste ein



Für Gaby Treschok gehören auch Gespräche mit den Bedürftigen zu ihrer ehrenamtlichen Arbeit.

Auto aufbrechen, weil es keine freien Unterkünfte in der Stadt mehr gibt“, sagt er und betont: „In einem Schiffsack haben die beiden die Nacht verbracht.“

All diesen Menschen, „den Ärmsten der Armen“, wie Treschok sagt, möchten die Organisatoren helfen:

„Mein Dank geht an die Gastronomen, ohne deren Unterstützung wir dieses Angebot nicht machen könnten“, sagt Treschok. Sie ist derzeit auch als Organisatorin des großen Weihnachtsmahls für 1000 Bedürftige in der Stadthalle am 13. Dezember eingespannt. (STN)

**Tom Holland**  
**Keht Spider-Man nochmal zurück?**



Schauspieler Tom Holland (27) würde nach eigenen Worten gern ein viertes Mal Spider-Man spielen. „Ich kann nur sagen, dass wir bereits Gespräche darüber geführt haben, wie eine vierte Version meiner Figur aussehen könnte“, zitierte das Branchenmagazin „Collider“ den Briten, der bereits in drei Filmen den Marvel-Superhelden alias Peter Parker gespielt hatte. FOTO: STRAUSS/DPA

**Jamie Foxx**  
**Hollywood-Star meldet sich zurück**



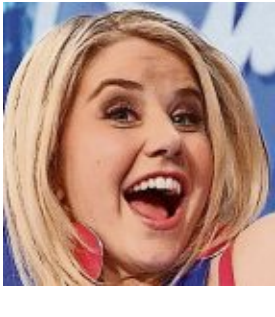
Hollywood-Star Jamie Foxx (55) hat bei seinem ersten öffentlichen Auftritt seit seinem medizinischen Notfall im April von einer beängstigenden Zeit berichtet. „Was ich durchgemacht habe, würde ich meinem ärgsten Feind nicht wünschen, denn es ist hart, wenn es fast vorbei ist“, sagte er bei den Celebration of Black Cinema Awards der Critics Choice Association. FOTO: BENNIGHT/DPA

**Billie Eilish**  
**Sängerin bestätigt die Liebe zu Frauen**



Die amerikanische Sängerin Billie Eilish (21) hat eigene Aussagen bestätigt, wonach sie Frauen liebt, aber aus ihrem Coming-out keine große Sache machen wolle. „Ich habe irgendwie gedacht: ‚War das nicht offensichtlich?‘“, sagte Eilish bei einer Veranstaltung des Magazins „Variety“ in Los Angeles. „Ich hatte keine Ahnung, dass die Leute das nicht wissen.“ FOTO: STRAUSS/DPA

**Beatrice Egli**  
**Schlagersängerin wird Jurorin bei „DSDS“**



Schlagersängerin Beatrice Egli (35) kehrt gut zehn Jahre nach ihrem Sieg in der RTL-Castingshow „Deutschland sucht den Superstar“ (DSDS) zurück - diesmal als Jurorin. Sie werde bei der Staffel im Frühjahr neben Dieter Bohlen (69) und Pietro Lombardi (31) in der Jury sitzen. Egli hatte die Show damals mit deutschem Schlager gewonnen. FOTO: KAISER/DPA

**Helene Fischer**  
**Sängerin präsentiert ZDF-Weihnachtsshow**



Sängerin Helene Fischer (39) feiert das Comeback ihrer berühmten Weihnachtsshow mit Gästen wie Shirin David und Peter Maffay. Am 25. Dezember präsentiert das ZDF die 180-minütige Show zur besten Sendezeit aus der Messehalle Düsseldorf. Fans könnten sich „auf ein abwechslungsreiches Programm freuen“. FOTO: VENNENBERND/DPA

# Album zum 75. Geburtstag

Musiker Marius Müller-Westernhagen plant große Tournee für 2024

VON GERD ROTH

BERLIN. Seine musikalische Welt reicht von verstimmt Gitarren bis zum Armani-Rocker. Damit ist Marius Müller-Westernhagen seit Jahrzehnten eine feste Größe. Der 75. Geburtstag wurde mit einem fetten Album gefeiert.

Der „Pfefferminzprinz“ klebt an ihm. Auch „Freiheit“ bleibt mit seinem Namen verbunden. Marius Müller-Westernhagen steht für den rotzigen Rocker genauso wie für Blues in der Kneipe oder tausendfach mitgesungene Balladen. Das lange Künstlerleben hat eine neue Zahl bekommen. Am 6. Dezember wurde der Musiker und Schauspieler 75 Jahre alt.

Auch erfolgreiche Songs sind für Müller-Westernhagen keine heiligen Kühe, etwa bei der im kommenden Jahr anstehenden Jubiläumstour. „Es werden immer neue Sachen dabei sein“, sagt der Musiker. „Es wird auch immer der Wille da sein, mit den alten Songs kreativ zu sein, sie interessant zu machen für uns und für das Publikum. Das würde ich mir auch nie nehmen lassen.“

Der Sohn des Schauspielers



Musiker Marius Müller-Westernhagen hat zu seinem 75. Geburtstag ein neues Album herausgebracht. FOTO: VENNENBERND/DPA

lers Hans Müller-Westernhagen kommt in Düsseldorf zur Welt. Marius Müller-Westernhagen entdeckt noch vor der Musik die Schauspielerei. Bekannt wird er vor allem als fernfahrender Ruhrpott-Sprücheklopfer in „Theo gegen den Rest der Welt“ (1980).

Die musikalischen Schritte beginnen in der zweiten Hälfte der 60er-Jahre. Müller-Westernhagen beschreibt die Anfänge später im Song

„Es werden immer neue Sachen dabei sein.“

Marius Müller-Westernhagen, Musiker, über die nächste Tour

Maria“ zum Superstar. Es ist die Zeit in den 90ern, in der er als erster Künstler Fußball-Stadien füllt, jeweils Zehntausende singen dort mit ihm „Freiheit“.

**Musiker nimmt sich Auszeit**

Der Erfolg hinterlässt Spuren bei ihm. „Ich habe gesagt, ich will diese Stadiontourneen nicht mehr machen“, sagt der Künstler rückblickend, schon länger wieder als Müller-Westernhagen. „Ich hatte das Gefühl, ich verliere mich.“ Müller-Westernhagen nimmt sich eine Auszeit, um „nachzudenken und zu reflektieren“.

Mit den Jahren folgen vergleichsweise mäßig erfolgreiche Alben. Die gerade erschienene Album-Box „Westernhagen 75“ ist eine Sammlung mit 75 Songs aus den Jahren 1974 bis 2023. Im nächsten Jahr ist dann Tour, von Mai an stehen 20 Konzerte auf dem Plan.

**Royals-Buch vertieft Kluft**

LONDON. Die Kluft zwischen Herzogin Meghan und Prinz Harry sowie der königlichen Familie in Großbritannien ist nach Ansicht eines Experten durch das neueste Buch über die Royals noch viel tiefer geworden. Der jüngere Sohn von König Charles III. und seine Ehefrau Meghan hätten sich nicht von „Endgame“-Autor Omid Scobie distanziert, sagte der Verfassungsrechtler Craig Prescott. „Damit haben sie ihre Position sehr deutlich gemacht. Falls sie eine Wiederannäherung wollen würden, wäre dies eine gute Gelegenheit gewesen“, sagte der Royals-Experte von der Londoner Universität Royal Holloway. Scobies Buch sorgt für Schlagzeilen.

**Am Mikrofon**

**Neues Album: „Wincent's Weisse Weihnachten“**

Popsänger Wincent Weiss erfüllt sich mit seinem neuen Album einen Traum. „Ich wollte schon immer mal ein Weihnachtsalbum machen. Weihnachten ist für mich ein Herzensthema“, sagt der 30-Jährige. Anfang Dezember ist „Wincent's Weisse Weihnachten“ mit 15 weihnachtlichen Popsongs erschienen. „Mir ist aufgefallen, dass es bei deutscher Weihnachtsmusik ganz oft entweder Kinderlieder oder religiöse Songs gibt und noch viel zu wenig dazwischen. Die Lücke wollte ich ein bisschen schließen helfen“, erzählt Weiss. Im Frühjahr habe er sich zusammen mit seiner Band ins weihnachtlich dekorierte Studio zurückgezogen und

Weihnachtssongs geschrieben. „Wir haben uns einen Tannenbaum gekauft, alles geschmückt, einen Adventskranz aufgebaut, Glühwein getrunken und sogar eine Weihnachtsgans mit Rotkohl und Klößen gemacht. Alles, um so richtig in Weihnachtsstimmung zu kommen“, beschreibt Weiss. Der Musik geschadet haben diese Produktionsbedingungen nicht. Weiss fängt mit seinen deutschen Songs viele Stimmungen und Gefühle der Weihnachtszeit ein. Er packt darin Erinnerungen, Geschichten, Gedanken und Emotionen. Von der Freude auf die gemeinsame Zeit und das Nachhause-Kommen über besinnliche Ruhe und Momente des Innehaltens.



FOTO: SCHMIDT/DPA

**Heinz Hoenig**  
**Erster Kandidat fürs Dschungelcamp**

Schauspieler Heinz Hoenig steht als erster Kandidat für das RTL-Dschungelcamp 2024 fest. „Das ist eine Herausforderung und da bin ich scharf drauf“, erklärte der 72-Jährige im

Interview des Kölner Privatsenders. Für Hoenig hat sich der Blick auf die Teilnahme an der RTL-Sendung „Ich bin ein Star - Holt mich hier raus!“ mit der Zeit geändert. Die 17. Staffel „Ich bin ein Star - Holt mich hier raus!“ startet im Januar bei RTL und wird von Sonja Zietlow und Jan Köppen moderiert. FOTO: CHARISIUS/DPA

**Adriana Lima**  
**Model ist glücklich wie noch nie**

Model Adriana Lima schenkt den jüngsten Online-Kritikern über ihr Aussehen keine Beachtung.

„Ehrlich gesagt, bin ich so glücklich wie noch nie und fühle mich wunderbar in meiner Haut“, sagte die 42-Jährige vor Kurzem. In jüngster Zeit habe sie eine Veränderung in der Mode- und Entertainmentbranche bemerkt: „Es werden verschiedene Kulturen, unterschiedliche Körperformen und Frauen in allen Phasen ihres Lebens akzeptiert.“ FOTO: HÖRHAGER/DPA

**Hans Sigl**  
**Schauspieler ist auf Lesereise**

Schauspieler Hans Sigl (54) sucht nach Abschluss der Dreharbeiten zur 17. Staffel der ZDF-Serie „Der Bergdoktor“ den Kontakt zum Publikum - bei einer Adventslesereise. Es sei ein großer Unterschied, direkt vor Zuschauern zu stehen oder vor der Fernsehkamera, sagte er. Er könne da zu den Leuten als Hans Sigl sprechen und habe nicht die Figur Martin Gruber oder eine andere Rolle dazwischen. FOTO: NELIGAN/DPA

**Viele Wolkenfelder mit durchziehenden Regenfällen**

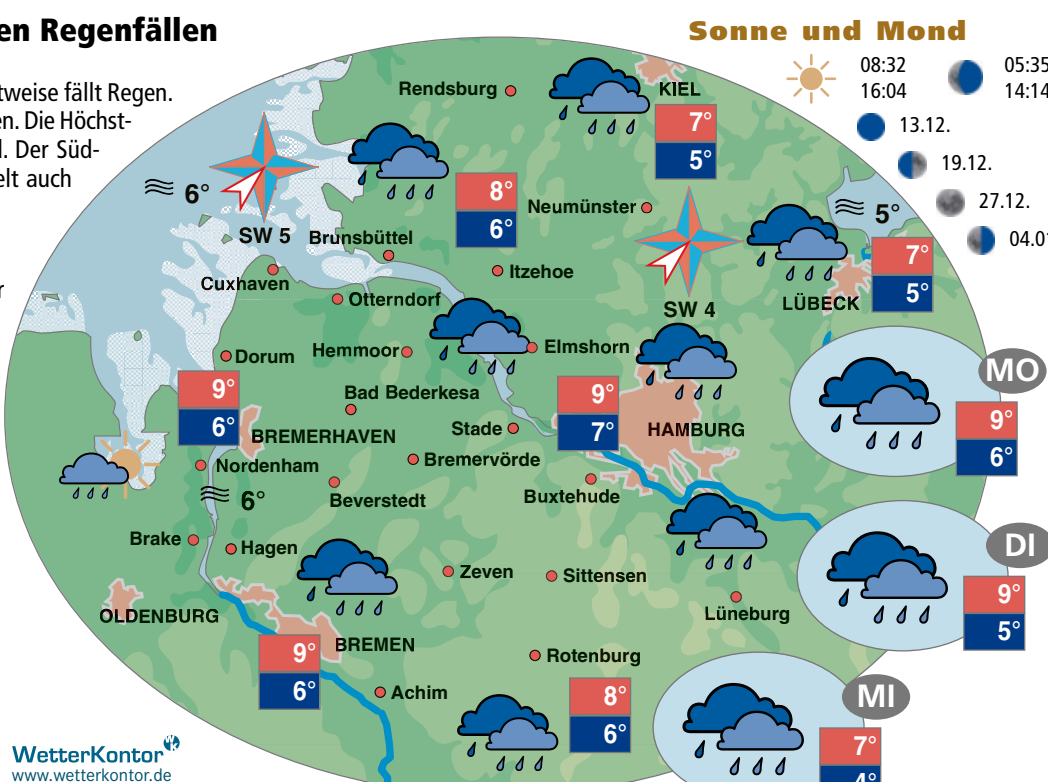
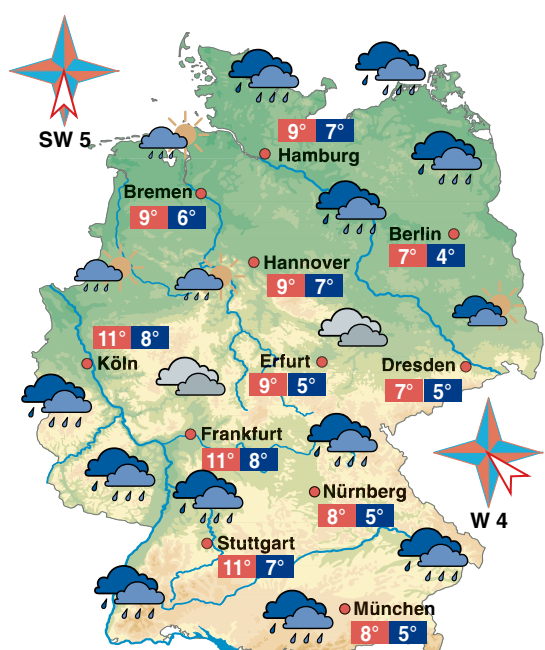
Die Vorhersage für den 10. Dezember 2023:

Der Himmel zeigt sich überwiegend stark bewölkt, und zeitweise fällt Regen. Im Tagesverlauf kann sich nur vereinzelt mal die Sonne zeigen. Die Höchsttemperaturen liegen nachmittags zwischen 7 und 9 Grad. Der Südwestwind weht oftmals mäßig, an der See frisch, vereinzelt auch stark. Nachts sinken die Temperaturen auf 7 bis 5 Grad.

**Biowetter**

Besonders Patienten mit Herzerkrankungen leiden unter der Wetterlage. Aber auch Rheumakranke und Asthmatiker müssen sich auf Beschwerden einstellen. Das fehlende Sonnenlicht führt bei vielen Menschen zu Müdigkeit, schlechter Laune und einer erhöhten Reizbarkeit. Dadurch ist die Leistungsfähigkeit herabgesetzt.

**Deutschland heute**



**Deutschland**

Am 2. Advent fällt erst im äußersten Norden, an der Oder sowie im Süden noch zeitweise Regen und an den Alpen Schnee. Danach bleibt es zunächst größtenteils trocken, im Südosten bilden sich Nebelfelder. Bis zum Abend ziehen von der Westhälfte Regenfälle heran. Die Temperaturen steigen am Nachmittag auf Höchstwerte von 2 bis 12 Grad. Es weht ein mäßiger bis frischer, an der Küste starker Wind aus West bis Süd.

**Gezeiten**

Hochwasser	Niedrigwasser
Brake 11:41 / ---	Brake 05:44 / 18:15
Bremerhaven 10:55 / 23:28	Bremerhaven 04:44 / 17:11
Dorum 10:36 / 23:09	Dorum --- / ---
Cuxhaven 10:47 / 23:17	Cuxhaven 05:09 / 17:37
Otterndorf 11:17 / 23:46	Otterndorf 05:37 / 18:05
Stade 01:22 / 13:38	Stade 08:17 / 20:47
Hechthausen 01:19 / 13:38	Hechthausen 09:00 / 21:34

**Niederschlag**

60 %  
 Wahrscheinlichkeit

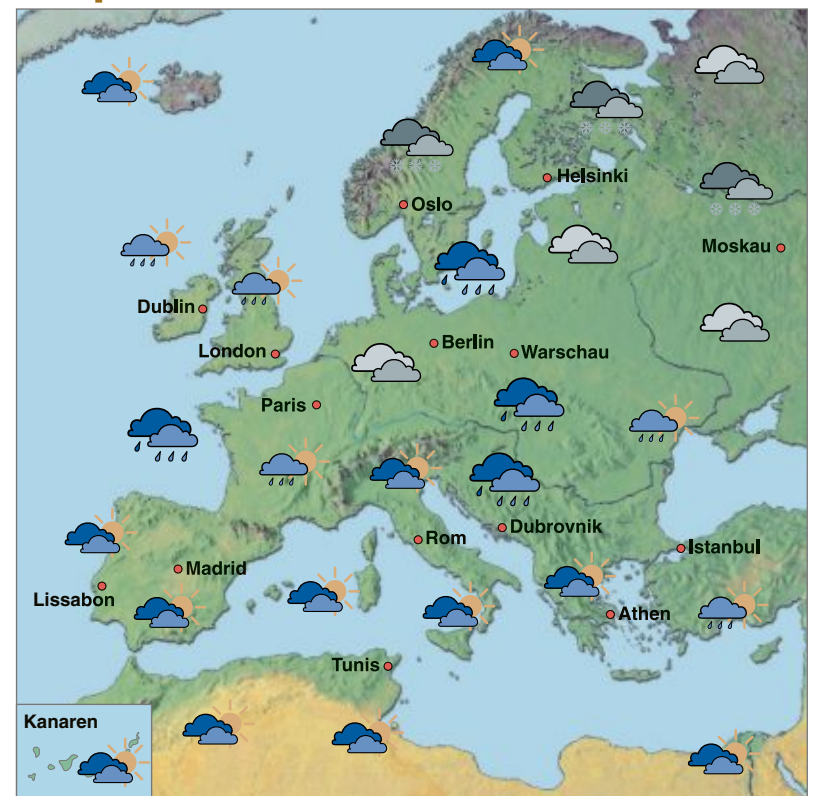
**Gartentipp**

Königsbegonie: Von den vielen Blattbegonien sind die metallisch schimmernden Rex-Hybriden die bekanntesten. Blattbegonien hält man das ganze Jahr im Zimmer. Sie brauchen viel diffuses Licht, feuchte Luft und mäßige Wärme.

**UV-Strahlung heute**

UV-Index 1  
 1-2: Keine Maßnahmen erforderlich  
 3-5: Schutzmaßnahmen empfehlenswert  
 6-7: Schutzmaßnahmen erforderlich  
 8-10: Schutzmaßnahmen unbedingt erforderlich  
 11: Besondere Maßnahmen sind ein Muss

**Europa heute**







### Beverstedt

#### Senioren-Weihnachtsfeier

Zur Weihnachtsfeier sind Senioren am Sonnabend, 16. Dezember, 15 Uhr, ins Dorfzentrum „Alte Schule“ in Stubben (Brunshausener Straße 39) eingeladen. Anmeldungen: bis 11. Dezember unter Tel. 04748/2931

#### Gemütliches Adventsfeuer

Zum Adventsfeuer lädt die Feuerwehr Stubben für Sonntag, 10. Dezember, 14.30 Uhr, ans Feuerwehrgerätehaus ein. An Ständen wird kreatives Selbstgemachtes angeboten. Und es werden Tannenbäume verkauft. Der Weihnachtsmann kommt um 16 Uhr.

#### Weihnachtliche Werkstatt

Der Künstler Heinz Glaasker öffnet am 3. Advent-Wochenende, Sonnabend und Sonntag und am 23. Dezember, jeweils von 11 bis 17 Uhr, seine Werkstatt in Bokel, Hauptstraße 3. Neben neuen Acrylbildern gibt es Keramik-Cartoons sowie eine Auswahl „Schräger Vögel“ und Engel.

#### Plattdeutscher Abend

Wie in jedem Jahr freuen sich die Mitglieder der Leselust Beverstedt wieder auf Niko Bullwinkel aus Beverstedt mit seinen plattdeutschen Geschichten. Am Freitag, 15. Dezember ist er in der Leselust Beverstedt, Logestraße 25, ab 20 Uhr zu hören. Anmeldung: Tel. 04747/931784.

#### Plattdütsch Kark

Die Kirchengemeinde Beverstedt lädt ein zur „Plattdütsch Kark“. Die Veranstaltung findet am Sonntag, 10. Dezember, in der Fabian-und-Sebastian-Kirche statt. Die Veranstaltung beginnt um 10 Uhr.

### Geestland

#### Weihnachtliches Konzert

Ein Weihnachtskonzert spielt am 10. Dezember, 14 bis 17 Uhr im Heimatmuseum Debstedt das Salon-Orchester Bremerhaven mit Sängerin Hedi Klebl-Mesterharm. Jan-Hendrik Ehlers spielt Klavier und Georgina Rusnak Violine. Karten: Tel. 04743/3229918.

#### Church People treten auf

Der Langener Gospelchor Church People gibt am Sonntag, 10. Dezember, ab 19 Uhr unter der Leitung von Daniel Kim ein Adventskonzert in der evangelisch-reformierten Kirche Holßel.

### Loxstedt

#### Kindergottesdienst

Zu einem Kindergottesdienst lädt die evang.-luth. Sankt-Marien-Kirchengemeinde Loxstedt am Freitag, 15. Dezember, 15 Uhr, alle Kinder im Alter von fünf bis zwölf Jahren in das Gemeindehaus ein. Beim Kindergottesdienst gibt es Geschichten zu hören, es wird gespielt und gebastelt.

### Wurster Norseeküste

#### Taschenlampenführung

Am 14. Dezember um 17.30 Uhr lädt das Nationalpark-Haus in Dorum-Neufeld alle Interessierten zu einer Taschenlampenführung ein. Die Veranstaltung bietet die Gelegenheit, die Bewohner der Aquarien in einem völlig neuen Licht zu erleben. Buchung: per Telefon, online oder persönlich im Nationalpark-Haus.



Pflegende Angehörige: In einer neuen Selbsthilfegruppe in Beverstedt können sich Betroffene austauschen.

FOTO: WELLER/DPA

## „Man ist nicht allein“

### Selbsthilfegruppe: Pflegende Angehörige machen sich gegenseitig Mut

VON JAN IVEN

BEVERSTEDT. Wer zu Hause schwer kranke Angehörige selbst pflegt, fühlt sich schnell überfordert und allein. Betroffene tauschen sich in einer neuen Selbsthilfegruppe in Beverstedt aus, machen sich Mut und geben sich gegenseitig Rat. Doch es gibt schon ein Problem.

Von einem Moment auf den anderen kann sich der Mann von Anemarie Holscher plötzlich nicht mehr bewegen. „Bei einem Parkinson-Schub fängt er nicht an zu zittern. Er blockiert komplett vor Schmerzen“, erzählt die 78-Jährige aus Lüneburg. Deswegen kann sie ihn nicht allein lassen. Verlässt sie das Haus, kümmern sich andere Angehörige um ihn. „Wir haben überall im Haus Klingeln, damit er sich bemerkbar machen kann, weil er nicht einmal mehr rufen kann“, sagt sie. Holscher pflegt ihren seit zwölf Jahren schwer erkrankten 80-jährigen Mann zu Hause. Dabei wurde ihm der vierte von fünf Pflegegraden attestiert. Eine Unterbringung in einem Pflegeheim würde eigentlich angemessen von der Pflegekasse finanziell unterstützt werden. „Er würde aber nicht

wollen, dass sich Fremde um ihn kümmern. Und ich möchte das machen. Ich war schon immer für alle anderen da. Man nennt mich auch Mutter Teresa“, sagt die Seniorin und lacht. Mit ihrem Mann ist sie seit 57 Jahren verheiratet. „Ich weiß genau, was er braucht“, sagt sie.

Doch die Betreuung geht nicht ohne Spuren an ihr vorbei. Nicht alle Bekannten hätte immer Verständnis für die Erkrankung und die Belastungen, die die Pflege mit sich bringt. „Ich finde auch den Papierkram und Formulare für die Unterstützung kompliziert“, sagt sie.

#### Über Zweifel zu sprechen, tut Angehörigen gut

Als sie erfahren hat, dass sich in Beverstedt eine Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige gründet, ist sie gleich zum ersten Treffen gegangen. „Es ist gut, mit anderen sprechen zu können. Man merkt, dass man mit manchen Problemen nicht allein ist“, sagt Holscher.

Immer wieder gebe es auch mal Zweifel, ob sie der Aufgabe gewachsen ist. Darüber zu sprechen, ist teilweise ein Tabu. „Man muss lernen, auch mal Pausen zu machen und sich um sich



Anemarie Holscher aus Lüneburg besucht die Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige.

FOTO: IVEN

selbst zu kümmern“, sagt sie. Sei es spazieren zu gehen oder sich mit Bekannten zu treffen.

Die Selbsthilfegruppe wurde vom Beverstedter Seniorenbeirat Harald Sommerfeld ins Leben gerufen. „Viele Betroffene fühlen sich allein. Deswegen wollten wir ihnen die Möglichkeiten geben, sich auszutauschen“, sagt er. Vielen Menschen würden möglichst lange zu Hause leben wollen, deswegen sollten die Angehörigen stärker unterstützt werden. Ob jemand selbst pflegt, einen Pflegedienst oder ein Pflegeheim in Anspruch nimmt, sei

aber jedem selbst überlassen.

Beim ersten Treffen im Seniorenquartier Beverstedt haben sich die Teilnehmer vorgestellt und von ihren Erfahrungen berichtet. „Ich war nicht mal richtig mit der Begrüßung fertig, da gingen die Gespräche schon los“, sagt Sommerfeld. Und der Gesprächsbedarf ist groß.

Holscher findet es wichtig, offen über die Probleme der Angehörigen zu sprechen. „Ich habe festgestellt, dass viele Menschen dann sehr viel mehr Verständnis für unsere Situation haben“, sagt die Seniorin, die auch andere Angehörige ermutigen möchte, sich auszutauschen.

Tatsächlich ist die Selbsthilfegruppe mit zwölf Mitgliedern bereits an ihren Grenzen gestoßen. „Wenn weiter Interessierte zu unserem Treffen kommen möchten, gründen wir aber einfach eine weitere Gruppe“, sagt Sommerfeld.

#### Wann ist das nächste Treffen?

Die Selbsthilfegruppe kommt wieder am 24. Januar, um 15 Uhr im Seniorenquartier Beverstedt, Adolf-Butenandt-Straße 1, zusammen. Anmeldung unter harald.sommerfeld@ewe.net oder Tel. 01 60/97 204 617.

## „Eine Erhöhung ist unumgänglich“

### Wasserverband Wesermünde beschließt erneut höhere Preise

BAD BEDERKESA. Die Preise pro Kubikmeter Wasser klettern 2024 weiter nach oben. Die Verbrauchsgebühr steigt ab 1. Januar von 1,20 auf 1,28 Euro netto pro Kubikmeter, die Grundgebühr von 8 auf 8,50 Euro. Gegenüber dem Vorjahr ergibt sich damit eine Steigerung von 6,5 Prozent. „Ein dreiköpfiger Haushalt muss bei einem Verbrauch von 120 Kubikmetern Wasser im Jahr künftig 273,49 Euro zahlen gegenüber 256,80 Euro im Vorjahr“, rechnete Wasserverbands-Geschäftsführer Marcus Mende auf der Versammlung in der Beverstedter Feldhofhalle vor. Das seien Mehrkosten in Höhe von 16,69 Euro.

„Wasser ist ein hochwertiges Lebensmittel zu einem Preis, für die Deckung des Wirtschaftsplanes und der notwendigen Unterhaltungsmaßnahmen ist eine Erhöhung jedoch unumgänglich“, betonte Mende und verwies auf die im Vergleich zum Bundesdurchschnitt „moderate Preisstruktur“. Mende berichtete weiter, dass die für 2024 vorgesehene Rohrnetzsanierung ein Finanzvolumen von 3,35 Millionen Euro umfassen werde. Weitere große Posten im Wirtschaftsplan seien Personal- und Materialkosten. Auch die Abwassergebühren erhöhen sich zum Stichtag – die Grundgebühr je An-

schluss steigt von 5 auf 6 Euro, pro Kubikmeter Abwasser werden 4,30 statt bisher 4,10 Euro fällig. Die Vertreter der Mitgliedsgemeinden um den Verbandsvorsitzenden Claus Seebeck stimmten zu, dass der Weg der Preiserhöhung zur Refinanzierung von Investitionen fortgesetzt werden müsse, um die hohe Trinkwasserqualität im Verbandsgebiet weiterhin zu gewährleisten.

#### Sanierungskonzept erstellt

Der Blick auf die Bilanz 2022 verdeutlichte die Lage. Trotz der Erhöhung im vergangenen Jahr blieb ein Minus von 96.000 Euro in der Kasse. Die Investitionspolitik für das 1100 Kilometer

lange Rohrleitungsnetz mit 24.587 Hausanschlüssen müsse jedoch fortgeführt werden, so Wirtschaftsprüfer Lothar Jeschke. „Hierzu wurde ein Sanierungskonzept erstellt. Im Bereich der Rohrnetzsanierung wurden die Investitionen bereits deutlich erhöht, dies hat auch zukünftig Auswirkungen auf die Wasserpreisgestaltung, insbesondere im Hinblick auf erheblich gestiegene Tiefbaukosten.“ Auch der Klimawandel hinterlässt immer stärkere Spuren. Niedersachsen sei zwar wasserreich, doch Trockenheit und Hitze führten zu einem höheren Bedarf bei gleichzeitig sinkenden Mengen an Grundwasser. (GSC)

### Gemeinde Beverstedt

#### Popchor lädt zum Konzert



Zu einem Weihnachtskonzert mit dem Langener Popchor „nach acht“ lädt der Kulturhof Heyerhöfen am Freitag, 15. Dezember, um 19 Uhr ein. Der rund 30 Mitglieder zählende Chor unter Leitung von Ilia Bilenko präsentiert im ersten Teil internationale und deutsche Hits aus den vergangenen Jahrzehnten. Im zweiten Teil grüßen dann Frosty, der Schneemann, und Rudolph, das Rentier. Karten: Tel 04747/1014 oder per E-Mail an susanne@mailbox-steiner.de.

### Stadt Geestland

#### Jazz im Amtshaus



Zur letzten Ausgabe der Konzertreihe „Jazz im Amtshaus“ in Bad Bederkesa in diesem Jahr ist am Dienstag, 12. Dezember, der bekannte Berliner Trompeter und Sänger Jürgen Hahn zu Gast. Neben einigen swingigen internationalen Weihnachtsliedern wird er mit Gastgeber und Pianist Jan-Hendrik Ehlers gemeinsam weihnachtsgerecht eine eigene Wunschliste von Jazztiteln spielen. Das Konzert im historischen Amtshaus beginnt um 19 Uhr. Der Eintritt ist frei.

### Gemeinde Loxstedt

#### „Das hässliche Entlein“



Zu einer Weihnachtsfeier für Jung und Alt lädt der TSV Büttel-Neuenlande ein. Aufgeführt wird das Märchen „Das hässliche Entlein“ von Hans Christian Andersen. Der Termin für die Veranstaltung ist am Freitag, 22. Dezember, um 18 Uhr auf dem Saal der Gaststätte Oldenburger Hof in Büttel. Gespielt wird das Märchen von Kindern aus den umliegenden Ortschaften. Zum Programm gehören außerdem auch Gedichte und weihnachtliche Musik.

### Wurster Nordseeküste

#### Weihnachtsmarkt



Am 3. Advent (17. Dezember) findet in Dorum von 12 bis 19 Uhr der Weihnachtsmarkt im Amtsgarten statt. Träger der Veranstaltung ist die Arbeitsgemeinschaft Dorumer Vereine. Neben reichlichem Essen und Trinken gibt es auch ein Programm: Jäger mit Jagdhornbläsern ab 15 Uhr; Shanty-Chor - Die Jungs vom Nordsee-Deich ab 16.30 Uhr; Weihnachtsmann von 14 Uhr bis 16 Uhr; Pony-Reiten ab 15 Uhr und die Tanzgruppe des TuS Dorum ab ca. 15.45 Uhr. Auch ein Karussell gibt es.



Wollen im Kulturhof Heyerhöfen Weihnachtsstimmung verbreiten: Dirk Böhling (links) und Cellist Matthias Boutros. FOTO: PR

## Besinnliches mit Dirk Böhling

### Geschichten zur Weihnachtszeit

BEVERSTEDT. Alle Jahre wieder leitet Schauspieler und Autor Dirk Böhling die Weihnachtszeit mit Geschichten und Liedern zum schönsten Fest des Jahres ein. Am Sonntag, 10. Dezember, ist er auf Einladung des Markt- und Kulturvereins mit seinem Programm „Es begab sich aber zu der Zeit“ im Kulturhof Heyerhöfen zu Gast. Ab 18 Uhr hat er Weihnachtsgeschichten und Gedichte von gestern und heute zum Nachdenken, zum Schmunzeln oder zum „Seele baumeln lassen“ im Gepäck. Er wird begleitet von Cellist Matthias Boutros. Karten: Tel. 04747/1014. (SJ)

## Feuerwehr lädt ein Wremen öffnet Weihnachtsmarkt

WREMEN. Zum Weihnachtsmarkt in Wremen laden die örtlichen Vereine und die Feuerwehr am Sonntag, 10. Dezember, ein. Ab 12 Uhr öffnen die Marktstände auf dem Schulhof an der Grundschule. Um 14.30 Uhr feiert das Theaterstück zum Advent der Freizeitstätte Wremen in der Aula der Grundschule Premiere. Kaffee und Kuchen gibt es ab 15 Uhr im Schützenhaus gleich neben der Schule. In der TuS-Halle stellen wie in den Jahren zuvor viele kreative Aussteller weihnachtliche Artikel aus. In der Schulturnhalle gibt es Kinderspiele und im Tusculum bastelt die Jugendfeuerwehr zusammen mit den Kindern Kekshäuser. Gegen 16 Uhr wird der Weihnachtsmann zu Besuch sein. Rund eine Stunde später gibt es eine Adventstombola.

## Lindenhof Center Reparatur von defekten Geräten

LANGEN. Am kommenden Samstag, den 16.12.23 findet wieder das Repair Café im Vhs-Laden im Lindenhof Center in Langen, Debstedter Straße 5, statt. Geestländer Bürger haben die Möglichkeit, von 10 bis 13 Uhr ihre defekten Gegenstände reparieren zu lassen. Angeboten wird die Reparatur von Elektrokleingeräten, Textilien und Fahrrädern. Diesmal wird auch die Reparatur von defekten Weihnachtsbeleuchtungen angeboten. Zusätzlich bekommt das Repair Café Besuch durch den Allgemeinen Deutschen Fahrrad Club (ADFC). Dieser graviert die von Polizei und Versicherung empfohlene Codierung in den Rahmen des Fahrrades oder E-Bikes ein.

## Anruf-Sammel-Taxi Weihnachtsaktion bis Ende Dezember

KREIS CUXHAVEN. Wer im Dezember mit dem Anruf-Sammel-Taxi (AST) im Landkreis Cuxhaven fährt und ein gültiges Deutschlandticket besitzt, muss keine AST-Fahrkarte lösen. Im Dezember wird das Deutschlandticket als Fahrkarte in allen Cuxland-AST-Verkehren anerkannt. Die Aktion läuft noch bis zum 31. Dezember. In den AST-Verkehren gelten die Bestimmungen der jeweiligen Gemeinde. Fahrtwünsche mit dem AST sind bis eine Stunde vor Fahrtantritt online oder unter Tel. 04721/5512655) anzumelden und sind an Linien und Haltestellen gebunden.

## Bunter Weihnachtsmarkt Lichterglanz in Elmlohe

ELMLOHE. In diesem Jahr wird am Sonntag, 10. Dezember, wieder ein Lichterglanz rund um das Gemeindehaus und die Schule in Elmlohe veranstaltet. Stände von Hobbybastlern und Kreativen und ein buntes Rahmenprogramm laden Jung und Alt zum Verweilen und Stöbern ein. Um 11 startet ein Gottesdienst in der Liebfrauen Kirche. Um 12 Uhr wird der Weihnachtsmarkt eröffnet. Der Posaunenchor spielt um 16 Uhr.

## Sankt-Marien-Kirche Förderverein plant Spielesachmittag

LOXSTEDT. Einen Spielesachmittag veranstaltet der Förderverein zur Unterhaltung der Sankt-Marien-Kirche in Loxstedt Donnerstag, 14. Dezember, 14.30 Uhr, im Gemeindehaus gegenüber der Kirche. Gespielt werden Skat, Kniffel und andere Spiele. Der Erlös der Veranstaltung kommt der Unterhaltung der Kirche zugute. Anmeldungen sind nicht erforderlich.

## Imkerei Cuxlandbiene in Wanna: Kreative Aroma-Kreatoren tüfteln an der Zusammensetzung ihrer natürlichen Produkte

# Honig mit besonderem Geschmack

VON HEIKE LEUSCHNER

WANNA. Manchmal darf es ein wenig mehr sein. Ein wenig mehr Geschmack, um sich am Markt von anderen Honigproduzenten abzuheben. Die Imkerei Cuxlandbiene gehört vermutlich zu den kreativsten Aroma-Kreatoren Deutschlands, wenn es um den süßen Aufstrich geht.

Sechs Kilogramm cremig gerührter Rapshonig, dazu ein paar Löffelchen Lebkuchengewürz nach Art des Hauses. Manuela Habor-Morgenstern misst die Zutaten ab, füllt sie in eine Edelstahlschüssel und stellt die Rührmaschine an. Lebkuchenhonig steht auf dem Produktionsplan. Seit acht Jahren arbeitet Habor-Morgenstern in der Honigküche von Familie Mannel in Ahlen-Falkenberg (Kreis Cuxhaven).

Die Imkerei Cuxlandbiene liegt an der Ahlenstraße. Die Honigproduktion und das Verkaufsgeschäft befinden sich auf dem Grundstück des ehemaligen Gasthofes „Moorquelle“. In der früheren Restaurantküche wird heute Honig verfeinert. Das Grundstück war ein Glücksfund für die Familie, die 2005 aus dem Sauerland zu nächst auf einen Resthof in Ihlienworth gezogen war. Und genau dort in Ihlienworth entstand die Idee einer eigenen Imkerei. „Wir hatten auf unserem Grundstück einen riesigen alten Lindenbaum“, erzählt Angelika Mannel, die sich mit ih-

„Bei unseren Frucht-, Kräuter- und Gewürzhonigen verwenden wir keine Zusatzstoffe und keinen Sirup.“

Angelika Mannel,  
Imkerei Cuxlandbiene

rem Mann Burkhard vor allem um den Vertrieb des Honigs kümmert. Ein Bekannter der Familie stellte regelmäßig seine Bienen zur Blüte unter die Linde.

### Familie verkauft Honig auf dem Wochenmarkt

„Als er meinem Mann anbot, selbst zwei Völker zu übernehmen, wollte er zuerst nicht“, erinnert sich die Kauffrau. Doch schnell sei aus der anfänglichen Ablehnung Begeisterung geworden – auch bei Angelika Mannel, die sich beim Imkerverein zur Hobbyimkerin ausbilden ließ. Aus den ersten zwei Bienenvölkern wurden schnell vier und mehr.

Den Honig, den die Fami-



Angelika Mannel hat die Imkerei Cuxlandbiene gemeinsam mit ihrem Mann Burkhard aufgebaut.

FOTOS: LEUSCHNER

lie nicht selbst verbrauchte, verkaufte sie auf dem Wochenmarkt. „Aber klassischen Honig hat jeder Imker, der zum Wochenmarkt fährt“, stellte Angelika Mannel fest. „Wir brauchten etwas Besonderes.“ Mannel erinnerte sich an einen Tunesien-Urlaub, in dem sie von einer Händlerin Rosmarin-Honig probiert hatte. Und damit fing die Geschmackshonigproduktion bei den Mannels an.

Während Burkhard Mannel die Honigproduktion weiter ausbaute, tüftelte Angelika Mannel mit ihrer Tochter weitere Honige mit besonderem Geschmack aus. „Anfangs haben wir uns ein Heft genommen, Honig- und Geschmacksanteile notiert und uns Stück für Stück an den Geschmack herangetastet.“

Details verrät sie nicht, nur soviel: „Wo Holunder draufsteht, ist auch echte Holunderbeere drin.“ Das gilt auch für Zitrone, Chili, Sanddorn, Ingwer, Pflaume-

Zimt, Thymian und all die anderen Kräuterhonige. „Bei unseren Frucht-, Kräuter- und Gewürzhonigen verwenden wir keine Zusatzstoffe und keinen Sirup“, versichert Mannel. Bei den alkoholhaltigen Honigen kommen auch Eierlikör, Rum, Wodka und Whisky zum Einsatz.

### 200 Bienenvölker im Einsatz

Mitte der Zehnerjahre begann auch Sohn Alexander, damals noch Zeitsoldat, sich für das Gewerbe seiner Eltern zu interessieren. Er absolvierte eine Ausbildung bei einem Imkermeister und erweiterte sein Wissen ein halbes Jahr lang bei einer Großimkerei mit 1000 Bienenvölkern in Neuseeland.

Zurück in Ahlen-Falkenberg übernahm er den Produktionsbereich der elterlichen Imkerei. Mittlerweile „arbeiten“ rund 200 Bienenvölker für Alexander Mannel. Bei bis zu 40.000 oder 50.000 Bienen pro Volk sind das mehrere Millionen Sai-

sonarbeiterinnen.

In Ahlen-Falkenberg befindet sich nur der Wintersitz der Bienenvölker; ab März ist Alexander Mannel mit ihnen unterwegs. Denn neben den Geschmackshonigen hat Cuxlandbiene auch mehr als ein Dutzend sortenreine Honige im Programm – vom Raps- über Linden-, Wald-, Klee- und Heidehonig bis zu Buchweizen und Kornblume. Für Letztere reist der Imkermeister mit seinen Völkern bis nach Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern.

Angelika und Burkhard Mannel konzentrieren sich auf den Verkauf. Neben dem Laden am Produktionsstandort Ahlen-Falkenberg sowie festen Wochenmärkten in Hemmoor, Cuxhaven und Otterndorf steuern sie auch Sondermärkte wie die Sommerflohmärkte in Dorum-Neufeld, den Cuxhavener Fischmarkt oder – aktuell – den St. Pauli-Weihnachtsmarkt in Hamburg an. Auch norddeutsche Edeka-

Märkte haben Honige von Cuxlandbiene im Sortiment. Marzipanhonig steht ganz oben auf der Verkaufshitliste, gefolgt von Sanddorn, Ingwer, Amaretto und Eierlikör.

### „Bananehonig wollte niemand haben“

Einmal habe sie bei einer Geschmacksrichtung völlig daneben gelegen, erzählt Mannel. „Bananehonig – den wollte wirklich niemand haben.“ Neueste Kreation ist ein Honig mit Spirulina, einem Nahrungsergänzungsmittel.

In der Honigküche sind die Rührlöffel verstummt. Mit einem Spatel streicht Manuela Habor-Morgenstern die zuckersüße Masse in 250-Gramm-Gläser, prüft das Gewicht und versiegelt das Ganze mit Deckel und Etikett. 15 Minuten braucht sie für 24 Gläser Honig. Ob sie Honig überhaupt noch mag? „Klar“, sagt sie und lächelt, „aber lieber Honig ohne extra Geschmack.“



So kommt der Honig ins Glas: Manuela Habor-Morgenstern in der Honigküche.

## Neues Café belebt die Ortsmitte

### Backerei Engelbrecht eröffnet moderne Filiale in Dorum – Großer Zuspruch

DORUM. „Nach Dorum wollten wir schon lange, jetzt hat es endlich geklappt“, erzählte Gerd Engelbrecht freudestrahlend bei der Eröffnung der neuen Filiale seiner Bäckerei Engelbrecht auf der sogenannten Osterwiese. Man sei hier auch mit offenen Armen von den Bürgern und auch der Politik empfangen worden.

Der Ursprungswunsch der Dorumer war es, endlich ein Café in der Ortsmitte zu haben, weiß Ortsbürgermeisterin Hanna Bohne. Konkret geworden sind die Pläne, nachdem die Gemeinde zusammen mit dem Bürgerverein Amtsgarten Dorum und weiteren örtlichen Akteuren am ersten Septemberwochenende 2022 auf der Wiese an der Poststraße/Ecke Osterbüttel aktiv geworden war: Ein Wochenende lang wurde dort mit viel positiver Besucherresonanz ein Pop-up-Café betrieben. „Und jetzt ist es wie ein Sechser im Lotto, dass es so schnell und unkompliziert geklappt hat“, unterstrich Bohne. Endlich würde die Dorumer Ortskerninitiative Früchte tragen



Ortsbürgermeisterin Hanna Bohne wünscht Gerd Engelbrecht alles Gute für die neue Filiale in der Dorumer Ortsmitte.

FOTO: ULIICH

und die Osterwiese ins Blickfeld der Bürger und Touristen rücken. Wie positiv das Angebot ankommt, war gleich an den ersten Öffnungstagen zu sehen.

Mitte Oktober wurde die Sohle gegossen, Anfang November dann die sechs Fertighausmodule geliefert, aus

eingeschossige Bau. Das Café bietet rund 30 Sitzplätze. Eine Terrasse soll ebenfalls noch entstehen. „Als Bürgermeister Marcus Itjen und ich die ersten Entwürfe gesehen haben, waren wir sofort begeistert“, erinnert sich Bohne.

### Lange Reifezeiten sind das Markenzeichen

„Bei uns wird allergrößter Wert auf die Qualität unserer Backwaren gelegt“, betont Engelbrecht. Lange Reifezeiten des Brotes sind das Markenzeichen von Engelbrecht. Es würden keine Kompromisse gemacht, sondern alles würde frisch hergestellt. Neben Kaffee, Kuchen und Snacks wird es hier auch täglich frisches Brot, Brötchen und Kuchen geben. „Hier wird richtig gebacken und nicht nur aufbacken“, so Engelbrecht. Sechs bis acht Mitarbeiter werden in der neuen Engelbrecht-Filiale und dem Café tätig sein. Geöffnet ist montags bis freitags von 6 bis 18 Uhr, sonntags von 6 bis 13 Uhr sowie abends von 7.30 bis 17 Uhr. (Ul)



Die Band TheOwnWay Orchestra spielt ein Benefizkonzert. FOTO: PR

## Fusion von Klassik, Rock und Chor

### Ukrainisches Orchester tritt auf

CUXHAVEN. Das ukrainische Rock- und Pop-Orchester TheOwnWay kommt für seine Live-Premiere nach Cuxhaven. Mit einer Fusion eines klassischen Orchesters mit Rockband, Chor und Opernsängerin erschaffen die Musiker eine einzigartige Klangwelt. Das Benefizkonzert findet am Sonntagabend, 16. Dezember um 20 Uhr in der Kugelbakehalle statt.

Das Orchester TheOwnWay ist ein junges Musikensemble mit einer bewe-

genden Geschichte. Im Jahr 2022 konnten die 30 ukrainischen Musiker nach einer Tournee nicht mehr nach Hause, sondern landeten auf der Flucht vor dem Krieg in der Ukraine in Niedersachsen. Sie gründeten dort ihr eigenes Orchester.

Auf der Veranstaltung werden Spenden gesammelt, der Gewinn geht an humanitäre Projekte. Tickets gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen oder online. (S)



## Clubs zahlen für Sicherheit

Security-Dienst bei Spielen auffälliger Vereine künftig Pflicht

VON DIETMAR ROSE

**BREMERHAVEN.** Die Gewalt auf den Plätzen hat in den vergangenen Jahren zugenommen, oft sind Schiedsrichter die Opfer. Der Bremer Fußball-Verband will das nicht länger hinnehmen. Für Vereine, die auffällig geworden sind, könnte es teuer werden.

Der Deutsche Fußball-Bund (DFB) und seine Landesverbände sehen die zunehmende Gewalt auf den Plätzen mit Sorge und möchten diese Entwicklung nicht weiter hinnehmen. Wie Christoph Schlobohm, Referent für Gesellschaftliche Verantwortung beim Bremer Fußball-Verband (BFV), kürzlich im Ausschuss für Sport und Freizeit darlegte, haben sich die Angriffe auf Schiedsrichter seit der Saison 2016/2017 verdoppelt.

Auch in Bremerhaven hat es in dieser Saison bereits einen Spielabbruch gegeben, weil beim Landesligaspiel TSV Wulsdorf gegen ATS Buntentor ein Spieler der Heimmannschaft den Unparteiischen geschlagen hatte. Der Täter ist vom Sportgericht für zwei Jahre gesperrt worden, das ist momentan die Höchststrafe.

**Schon bei den D-Junioren gab es Spielabbrüche**

In der Saison 2022/2023 fanden laut Schlobohm mehr als 6000 Spiele im Land Bremen statt. Bei 69 Partien habe es Vorkommnisse wie Gewalt oder Diskriminierung gegeben. Das entspricht einem Anteil von 1,11 Prozent der Spiele. „Die



Auf Vereine, bei denen Fußballspiele aus dem Ruder laufen, könnten Kosten zukommen. FOTO: MURAT/DPA

**„Es sind häufig einzelne Mannschaften, die immer wieder auffallen.“**

Christoph Schlobohm, Referent für Gesellschaftliche Verantwortung beim Bremer Fußball-Verband (BFV)

Dunkelziffer ist deutlich höher. Beunruhigend sei auch die Tendenz, dass sogar im Jugendbereich schon aus dem Ruder laufen. Von den zwölf Spielabbrüchen im Land Bremen in der abgelaufenen Spielzeit fanden zwei in der Altersklasse der D-Junioren - also bei zwölf- und dreizehnjährigen Nachwuchskickern - statt.

BFV-Vizepräsident Holger Franz, der den Ausschussmitgliedern ebenfalls Rede

und Antwort stand, machte deutlich, dass das Thema Gewalt auf der Prioritätenliste ganz oben steht. Franz hat kürzlich selbst den Schiedsrichterschein erworben, um seine Solidarität mit den Unparteiischen zu zeigen: „Unsere Schiedsrichter sollen als 23. Mann wieder ohne Sorgen zum Spiel fahren können.“

Neben Angeboten zur Gewaltprävention wie Deeskalationstrainings plant der

BFV auch Sanktionen, um das Problem in den Griff zu bekommen. So werden jeweils am Montag die Spielberichte auf Gewalt- und Diskriminierungsvorfälle geprüft. „Es sind häufig einzelne Mannschaften, die immer wieder auffallen“, sagte Schlobohm auch mit Blick auf Bremerhaven.

Eine Maßnahme, um „auffällige“ Vereine an ihre Verantwortung für Spieler, Schiedsrichter und Zuschauer zu erinnern, ist der Einsatz eines externen Sicherheitsdienstes, den der BFV per Strafbescheid anordnen könnte. Die Kosten müssten die betroffenen Vereine tragen. „Ich denke, zur Rückrunde werden wir das machen“, kündigte Franz an.

### Mia Griesel

## Beverstedterin gewinnt Bronze

Mia Griesel (17), Tischtennis-Talent des TSV Lunnstedt, hat sich bei der Jugendweltmeisterschaft in Slowenien stark präsentiert. Die Beverstedterin gewann in der U19-Konkurrenz mit ihrem Mixed-Partner Andre Bertelsmeier Bronze.

FOTO: DTTB



### Marc-André ter Stegen

## Anhaltende Rückenprobleme

Marc-André ter Stegen droht im Zweikampf mit Manuel Neuer um den Posten im Tor der Fußball-Nationalmannschaft weiter auszufallen. Spanische Medien spekulieren, der 31-Jährige müsse sich wegen seiner Rückenprobleme vielleicht einer Operation unterziehen.

FOTO: STRATENSCHULTE/DPMA



### Angelique Kerber

## Start bei Hamburg Open 2024

Die frühere Weltranglistenröschen Angelique Kerber wird bei den European Open in Hamburg im kommenden Jahr starten. Wie die Veranstalter mitteilen, ist das im Stadtpark veranstaltete Tennis-Event für die Kielerin das erste WTA-Turnier in Norddeutschland.

FOTO: HOPPE/DPA



Wirtschaft | Wohnen | Freizeit | Leben | Verkehr | Familie | Stadt & Land SONDERTHEMA

# Unser MITTAGSTISCH in dieser Woche

Kalenderwoche 49

11. bis 17. Dezember 2023

IHRE LECKEREN ADRESSEN

MONTAG

DIENSTAG

MITTWOCH

DONNERSTAG

FREITAG

SONNABEND

SONNTAG

**Mühlenbeck · Heiße Theke**  
Leher Straße 53 · 27619 Schiffdorf-Spaden  
Telefon 0471 803048  
Mo. – Fr. von 11:00 – 13:30 Uhr  
die frischesten Menüs genießen.  
Mehr Infos unter: [www.muehlenbeck.de](http://www.muehlenbeck.de)

Hähnchengeschnetzeltes  
in Currysauce mit Ananas  
und Reis  
**6,00 Euro**

Frische, grobe Bratwurst  
mit Kohlrabi in Rahm  
und Stampfkartoffeln  
**5,50 Euro**

Hühnersuppe  
mit Gemüse, Fleischklößchen  
und Eierstich  
**1 Liter = 6,00 Euro**

Schweinebraten  
mit Blumenkohl, Soße  
und Serviettenknödeln  
**6,50 Euro**

Rinderroulade  
mit Apfelrotkohl, Soße  
und Salzkartoffeln  
**7,50 Euro**

**Wir wünschen Ihnen guten Appetit!**

Bei unserem Partner Pflegedienst Meyer haben Sie die Möglichkeit sich Ihren Mittagstisch nach Hause bringen zu lassen. Melden Sie sich bitte direkt bei dem Pflegedienst Meyer unter der Telefonnummer 0471 83088.

**Strandhalle Bremerhaven**  
H.-H.-Meier-Straße 1, 27568 Bremerhaven  
Mittagstisch: Di. bis Fr. von 12:00 – 15:00 Uhr  
Telefon: 0471/46061  
E-Mail: [strandhalle-bremerhaven@t-online.de](mailto:strandhalle-bremerhaven@t-online.de)  
Mehr Infos unter: [www.strandhalle-bremerhaven.de](http://www.strandhalle-bremerhaven.de)

Ruhetag

Hauptgang  
(Fleisch, Fisch, Vegetarisch)  
zur Auswahl  
inklusive eines Desserts  
**ab 9,90 Euro**

Hauptgang  
(Fleisch, Fisch, Vegetarisch)  
zur Auswahl  
inklusive eines Desserts  
**ab 9,90 Euro**

Hauptgang  
(Fleisch, Fisch, Vegetarisch)  
zur Auswahl  
inklusive eines Desserts  
**ab 9,90 Euro**

Hauptgang  
(Fleisch, Fisch, Vegetarisch)  
zur Auswahl  
inklusive eines Desserts  
**ab 9,90 Euro**

**Frühstücksbuffet**  
jeden Samstag und Sonntag von 9:00 – 11:30 Uhr  
**pro Person 24,90 Euro**  
Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!  
**Abendbuffet**  
jeden Donnerstag, Freitag und Samstag von 18:00 – 21:00 Uhr  
**pro Person 29,90 Euro**

**Lloyd's – Café, Restaurant, Bistro**  
H.-H.-Meier-Straße 6A – 27568 Bremerhaven  
Warme Küche: Mo. bis So. 11:30 – 23:00  
Geöffnet bis open End  
Abholung möglich.  
Reservieren unter:  
0471/9218266 / [lloyds@outlook.de](mailto:lloyds@outlook.de)

Hackbraten  
mit Stampfkartoffeln  
und Jägersauce  
**13,90 Euro**

Ruhetag

Flammkuchen  
Elsässer Art  
**11,90 Euro**

Chickenburger  
mit cremiger Curry-Mayo  
dazu Pommes frites  
**15,00 Euro**

Tagliatelle  
in Lachs-Sahne-Sauce  
mit Spinat  
**14,90 Euro**

**Unsere Wochengerichte**  
**Paprikacremesuppe** **6,00 Euro**  
**Grünkohl** mit Pinkel, Kochwurst, Kassler u. Salzkartoffeln **18,50 Euro**  
**Barbarie Entenbrustfilet** mit Rotkohl, Schupfnudeln, brauner Sauce und gefüllter Birne **24,50 Euro**  
**Tiramisu** **6,00 Euro**  
**Getränke der Woche:**  
**Riesling Qualitätswein** Feinherb 0,2l **5,50 Euro**  
**Ab 18 Uhr: Sail Away** **8,00 Euro**

**GOSCH Sylt**  
Mein Outlet & Shopping-Center  
Am Längengrad 12 · 27568 Bremerhaven  
Mittagstisch: Von Mo. – Fr. von 11:30 – 14:30 Uhr  
0471 96 90 20 99  
[bremerhaven@gosch.de](mailto:bremerhaven@gosch.de)

Fleisch-Fischgericht:  
Grünkohl mit Salzkartoffeln  
und Fleischbeilage  
**14,90 Euro**  
Vegetarisch:  
Kartoffelsuppe  
**9,90 Euro**

Fleisch-Fischgericht:  
Kabeljau mit Speckbohnen  
und Bratkartoffeln  
**14,90 Euro**  
Vegetarisch:  
Pfannkuchen mit Feta und Spinat  
**8,90 Euro**

Fleisch-Fischgericht:  
Wildragout mit Klößen  
und Rotkohl  
**14,90 Euro**  
Vegetarisch:  
Flammkuchen mit Pilzen  
**9,90 Euro**

Fleisch-Fischgericht:  
Schnitzel mit Pommes  
mit pikanter Tomatensauce  
**14,90 Euro**  
Vegetarisch:  
Sellerieschnitzel mit Salat  
**9,90 Euro**

Fleisch-Fischgericht:  
Rotbarschfilet  
mit Specksalat  
**14,90 Euro**  
Vegetarisch:  
Gemischter Salat mit Avocado  
**9,90 Euro**

**Achten Sie auf den Fang des Tages.**

**Wir wünschen Ihnen guten Appetit!**

## Olympia in mehreren Städten

Sportbund: Keine neuen Stadien bauen

BERLIN. Der Deutsche Olympische Sportbund setzt bei einer möglichen Bewerbung um Olympische Spiele auf mehr als nur eine Stadt. Aus Gründen der Nachhaltigkeit könne man keine neuen Stadien bauen, keine neuen Städte, sagte DOSB-Präsident Thomas Weikert im „Aktuellen Sportstudio“ des ZDF.

„Deswegen werden wir in den fünf Regionen nicht alle Sportstätten haben. Vermutlich kommen für uns nur zwei Städte, zwei Regionen in Betracht. Das ist vernünftig“, sagte der 62-Jährige. Berlin und München hätten jeweils ein Olympiastadion, und beide Städte seien interessiert daran, Olympische Spiele zu haben. „Es gibt auch in anderen Städten schöne Stadien“, so Weikert.

### Kandidatur für Sommerspiele 2036

Der DOSB hatte auf seiner Mitgliederversammlung in Frankfurt mit der Verabschiedung einer „Frankfurter Erklärung“ die Entwicklung eines Feinkonzeptes für eine Olympia-Bewerbung beschlossen. Ziel ist eine Kandidatur für die Sommerspiele 2036 oder 2040. (DPA)

### Engagement bis Sommer Keine Debatten über Nagelsmann

BERLIN. DFB-Präsident Bernd Neuendorf will die Zukunft von Bundestrainer Julian Nagelsmann vor der Fußball-Europameisterschaft in Deutschland nicht thematisieren. Erst nach der Heim-EM soll besprochen werden, ob und wie es mit dem erst im September verpflichteten Nagelsmann weitergeht. Das betonte Neuendorf in der neuesten Folge des Podcasts „Spielmacher - der EM-Talk mit Sebastian Hellmann und 360Media“. Das Engagement sei bis zum Sommer geplant, bis dahin werde der Fokus komplett auf die EM gelegt. „Wir halten das auch durch. Wir werden nicht in irgendeiner Form jetzt Debatten lostreten.“

### Rafael Nadal Im Januar will er wieder antreten

MANACOR. Der spanische Tennistar Rafael Nadal möchte nach seiner verletzungsbedingten einjährigen Pause im Januar bei den Australian Open wieder durchstarten. Im Sommer ließ sich der 22-malige Grand-Slam-Sieger an der Hüfte operieren.

Nach WM-Gold sind Vereine in der Pflicht: Spieler der U17-Auswahl sollten Spielzeit auf höchstem Niveau erhalten

# DFB-Talente träumen von Profikarriere

VON ERIC DOBIAS UND CHRISTIAN KUNZ

FRANKFURT/MAIN. Die U17-Weltmeister werden bei ihrer Rückkehr nach Deutschland jubelt. Die nächsten Jahre werden aber erst noch zeigen, ob sie auch das Zeug zu Bundesligaprofis haben.

**„Wir haben ein Wintermärchen erlebt und hoffen, dass sich das im nächsten Jahr mit einem Sommermärchen fortsetzt.“**

DFB-Präsident Bernd Neuendorf mit Blick auf die Heim-EM



Trotz des großen Erfolgs: Der Weg der U17-Weltmeister bis ins Profilager ist weit und beschwerlich.

FOTO: IBRAHIM/DPA

Nach dem feierlichen Empfang in der Heimat ging es für die Gold-Jungs der U17-Auswahl zurück in den Alltag. „Ich mache dieses Jahr Abi. Deshalb muss ich in den Mathe-Unterricht“, erzählte Eric Emanuel da Silva Moreira vom FC St. Pauli bei der kleinen Party im DFB-Campus.

Der WM-Triumph des Teams von Trainer Christian Wüick sorgte beim Deutschen Fußball-Bund für große Erleichterung und schürte Hoffnungen für die Zukunft. „Vor wenigen Monaten hieß es noch, der deutsche Fußball liegt am Boden, und was ist mit unserem Nachwuchs los. Das war ein richtiges Ausrufezeichen, passend zur Europameisterschaft, das wir gesetzt haben. Wir haben ein Wintermärchen erlebt und hoffen, dass sich das im nächsten Jahr mit einem Sommermärchen fortsetzt“, sagte DFB-Präsident Bernd Neuendorf mit Blick auf die Heim-EM.

### Neuendorf: Wir sind auf einem guten Weg

Der erstmalige WM-Erfolg einer deutschen U17-Auswahl soll aber weit über 2024 hinaus nachwirken. „Das sind alles tolle Typen. Wir sind auf einem guten Weg mit der Truppe“, sagte Neuendorf. Doch der Weg bis ins Profilager ist weit und beschwerlich. „Ich habe den Spielern gesagt, der nächste Schritt muss von ihnen kommen und in den Clubs stattfinden“, berichtete Wüick.

Der ehemalige Bundesliga-

profi nahm zugleich die Vereine in die Pflicht. „Die Clubs müssen Mittel und Wege finden, ihnen Spielzeit auf höchstem Niveau zu geben. Das ist unser Nadelöhr in Deutschland. Wir haben genügend Talente, aber wir bekommen es momentan nicht hin, den Jungs ausreichend Spielzeit zu geben. Nicht in der 1. Liga, nicht in der 2. Liga und auch nicht in der 3. Liga“, sagte Wüick.

### Vertrauen muss da sein

In erster Linie gehe es dabei um Vertrauen, das bei der U17 das große Plus gewesen sei. „Ich glaube, dieses Vertrauen haben die Profivereine nicht. Die Frage ist, warum nicht“, monierte der 50-Jährige und mahnte: „Ohne gute Ausbildung, ohne gute Talente werden die A-Nationalmannschaft und die U21 nicht gefüttert mit jungen Spielern.“

Als Vorbild könne der spanische Topclub FC Barcelona dienen, bei dem Talente schon in jungen Jahren

zum Einsatz kämen. „Andere Nationen - Spanien ist ein gutes Beispiel - machen es uns vor, indem sie junge Spieler in den ersten drei Ligen einsetzen. Das würde ich mir in Deutschland auch vermehrt wünschen“, sagte Wüick.

Einer, der auf dem Sprung steht, ist Finn Jeltsch. Der Abwehrspieler vom Zweitligisten 1. FC Nürnberg stand vor dem WM-Trip nach Indonesien zumindest schon mal im Kader der Franken

und träumt von seinem baldigen Profidebüt. „Ich will genauso weitermachen. Hoffentlich traut es mir der Trainer zu“, sagte Jeltsch.

Generell rät DFB-Sportdirektor Rudi Völler den U17-Weltmeistern um Torjäger Paris Brunner bei der weiteren Entwicklung zu Augenmaß und Bodenhaftung. Er hoffe, „dass sie jetzt so beraten sind, dass sie in den Clubs auch zum Einsatz kommen, das ist die Basis von allem. Dass sie nicht zu

Vereinen gehen, wo sie nicht zum Einsatz kommen“, sagte Völler im Sport1-Doppelpass. Wüick ist da guter Dinge. „Jeder hat das Ziel, es in den Profibereich zu schaffen“, versicherte er.

### Vorbildliche Mentalität und Selbstvertrauen

Auch DFB-Boss Neuendorf ist überzeugt davon, dass die goldene Generation gute Karrierechancen besitzt. „Es ist enorm, wenn man sieht, in wie vielen Zusammenhän-

gen sie unterwegs sind und dann trotzdem diese Fokussierung hinbekommen. Das ist schon sehr besonders“, lobte er und ergänzte: „Die Mentalität der Mannschaft ist vorbildlich.“

Nun kommt auch noch das nötige Selbstvertrauen dazu. Auf die Frage nach einem Vorbild aus der Bundesliga sagte Rechtsverteidiger da Silva Moreira: „Ich versuche, eine neue Ära zu starten und selbst ein Vorbild zu werden.“ (DPA)

## Kontrollverlust in Arenen befürchtet

Vor Heim-EM: Stadiongewalt beschäftigt die Politik - Polizei will Lösungen

FRANKFURT/MAIN. In den Stadien der Fußball-Bundesliga kommt es wieder öfter zu Zusammenstößen zwischen Fans und Polizei. Die zunehmenden Fan-Ausschreitungen bei Fußballspielen haben die Rufe aus den Reihen der Politik und der Polizei nach Konsequenzen lauter werden lassen und auch den Deutschen Fußball-Bund gut sieben Monate vor der Heim-EM alarmiert. „Die aktuellen Entwicklungen sehen wir mit Sorge“, teilte der Verband mit. Vor allem die Polizei erhofft sich klare Signale und härtere Maßnahmen. „Wir fordern die IMK auf, die dramatische Entwicklung der Gewalt durch Ultra-



Braunschweigs Fans brennen Pyrotechnik ab. Die niedersächsische Landespolitik will gemeinsam mit den Fußball-Clubs Stadiongewalt bekämpfen.

FOTO: HEIMKEN/DPA

gruppierungen in einem gesonderten Tagesordnungspunkt zu beraten und ein gemeinsames Vorgehen gegen aggressive und gewalttätige Ultragruppierungen festzule-

gen“, sagte Jochen Kopelke, Vorsitzender der Gewerkschaft der Polizei.

In jüngster Zeit war es bei Fußballspielen mehrfach zu massiven Ausschreitungen

gekommen. Trauriger Höhepunkt waren die Krawalle Ende November bei der Bundesligapartie zwischen Eintracht Frankfurt und dem VfB Stuttgart, bei denen mehr als 200 Menschen verletzt wurden.

„Die Bilanz des Spiels zeigt, dass in den Arenen ein Kontrollverlust droht“, sagte der sportpolitische Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Stephan Mayer, danach. Er plädierte für ein Durchgreifen von Staatsanwaltschaft und Polizei. „Wird hier nicht konsequent gegengesteuert, besuchen echte Fans in Zukunft keine Fußballspiele mehr - die Gewalttäter hätten gewonnen“, mahnte Mayer. (DPA)

## Formel 1 fährt ab 2026 in Madrid

Vertrag über zehn Jahre möglich

MADRID. Die Formel 1 ist weiter auf der Suche nach attraktiven Gastgebern in den Metropolen der Welt. Bald könnte auch Spaniens Hauptstadt in den Kalender rücken. Die Formel 1 plant Medienberichten zufolge von 2026 an ein Stadrennen in Madrid. Der Vertragsabschluss für den Grand Prix in Spaniens Hauptstadt soll unmittelbar bevorstehen. (DPA)



Bald könnte auch Spaniens Hauptstadt in den Kalender der Formel 1 rücken.

FOTO: BRATIC/DPA

## Unser Weihnachtsangebot

3 Monate NZ E-Paper abonnieren, als Dankeschön erhalten Sie einen Büchergutschein im Wert von 50 €



Bücher-scheck\* 50 €

Ihr Geschenk

NZ E-Paper

- ✓ Täglich die Tageszeitung als E-Paper (Mo.-Sa.)
- ✓ Ab 21 Uhr am Vorabend verfügbar
- ✓ 42,80 € im Monat



Hier geht es zum Angebot: nordsee-zeitung.de/aktion/buecher

\*Einlösbar vor Ort in einer der mehr als 2.600 Buchhandlungen deutschlandweit.

Immer mittwochs.

Inspirierende Buchvorschläge finden Sie in unserer neuen Rubrik

## BÜCHER, die UNS bewegen

Von Menschen, ihren Büchern, ihren Geschichten

Ein Buch kann berühren, beeinflussen, zum Nachdenken anregen und manchmal auch ein Leben verändern. All diese Bücher suchen wir in unserer neuen Rubrik „Bücher, die uns bewegen“.

Lesen Sie jeden Mittwoch von Menschen, die ihre Geschichte erzählen und schildern, welches Buch sie besonders geprägt hat. Freuen Sie sich auf persönliche Einblicke, emotionale Hintergründe und humorvolle Anekdoten von bekannten und unbekanntem Gesichtern aus der Region.



ANZEIGE

Abb. freepik







## 82.000 Fachkräfte fehlen

Unbesetzte Stellen in Chip-Industrie

KÖLN. In der deutschen Chipindustrie können laut einer Studie des Instituts der deutschen Wirtschaft (IW) immer mehr Stellen nicht besetzt werden. In für die Halbleiterindustrie besonders relevanten 117 Berufen gebe es einen rasch steigenden Fachkräftedbedarf innerhalb des letzten Jahres, berichtete das IW am Dienstag in Köln. Waren im Jahresschnitt 2021/22 bundesweit rund 62.000 Stellen in der Halbleiterindustrie unbesetzt, zählten die Experten 2022/23 im Schnitt schon 82.000.

Lücke gefährdet den Ausbau der Standorte

Bei jeder zweiten Stelle würden für fachliche Aufgaben Beschäftigte gesucht, die über eine Berufsausbildung verfügten, so das IW. Aktuell fehlten in dieser Gruppe mehr als 40.000 qualifizierte Bewerber. Besonders groß sei der Bedarf an Fachkräften für die elektrische Betriebstechnik und in der Mechatronik.

Die Fachkräftelücke könne eine erfolgreiche Ansiedlung neuer Chipfabriken und den Ausbau bestehender Standorte gefährden, so das IW. (DPA)

## Bremerhaven auf Rekordkurs

BREMERHAVEN. Die Kreuzfahrtbranche in Bremerhaven liegt auf Rekordkurs: Bis zum Ende des Jahres werden rund 320.000 Passagiere in der Seestadt an oder von Bord gegangen sein, sagte Andrea Kamjunke vom Kreuzfahrtterminal Columbus Cruise Center. Der bisherige Rekord wurde 2019 verzeichnet, damals wurden bei 115 Schiffsanläufen knapp 250.000 Passagiere gezählt. Insgesamt meldeten sich für 2023 mehr als 100 Kreuzfahrtschiffe an. „Sie waren voller ausgelastet als ursprünglich angenommen“, sagte Kamjunke. „Das war am Anfang des Jahres noch nicht abzusehen.“ Für 2024 rechnet Kamjunke mit keinem neuen Rekord, da die Reedereien Costa und Aida Bremerhaven nicht mehr anfahren werden. Dadurch habe sich die Anzahl der Schiffsanmeldungen auf unter 100 reduziert.

## BASF plant Beteiligung

LUDWIGSHAFEN. Der Chemieriese BASF sichert sich grünen Strom aus der Nordsee. Das Unternehmen befindet sich in fortgeschrittenen Gesprächen mit dem schwedischen Energiekonzern Vattenfall für dessen Windparkprojekte Nordlicht 1 und 2, teilten die Unternehmen mit. Die vereinbarte Partnerschaft sieht vor, dass BASF 49 Prozent der Projektanteile von Vattenfall kauft. Der Dax-Konzern will mit knapp der Hälfte des dort erzeugten Stroms insbesondere seinen Standort in Ludwigshafen versorgen. Laut der Mitteilung beteiligt sich BASF zum zweiten Mal an einem Windparkprojekt von Vattenfall auf See. Die Windparkprojekte Nordlicht 1 und 2 befinden sich 85 Kilometer nördlich von Borkum.



Die Stromkaje gehört den Containerbrücken. Aber wird das auch so bleiben, wenn für den Offshore-Umschlag ziemlich schnell immer mehr Kajen und Hafensflächen benötigt werden? FOTO: HARTMANN

# Kaje: Wer hat Vorrang?

Klare Aussage des Hafenressorts in Debatte um Offshore-Umschlag

VON KLAUS MÜNDELEIN

BREMERHAVEN. Soll Eurogate an der Stromkaje Flächen abgeben für die Offshore-Branche, solange der Energy-Port noch nicht fertig ist? Für die Hafensenatorin ist das Unsinn: „Hier werden Äpfel mit Birnen verglichen“, sagt Kristina Vogt vor dem Landeshafenausschuss.

Die Forderung, dass bislang für den Containerumschlag genutzte Flächen an der Stromkaje an Unternehmen der Offshore-Branche abgetreten werden sollen, hatte das Bremerhavener Magistratsmitglied Ralf Rüdiger Heinrich (Grüne) erhoben. Er verwies auf den sinkenden Containerumschlag in Bremerhaven, und seiner Ansicht nach wird sich das auch nicht in absehbarer Zeit ändern. Außerdem werde durch die Automatisierung der Flächenbedarf für den Containerumschlag geringer.

Im Gegensatz dazu werde der Bedarf an Kajen und Flächen für den Offshore-Umschlag rasant ansteigen, wenn Deutschland und die

„Hier werden Äpfel mit Birnen verglichen.“

Hafensenatorin Kristina Vogt (Linke)

anderen europäischen Staaten reihenweise Windparks auf hoher See bauen. Bis der dafür vorgesehene Energy-Port im Blexer Bogen Realität geworden ist, würden noch viele Jahre vergehen. Den Offshore-Firmen müssten aber spätestens ab 2025 Flächen und Kajen zur Verfügung gestellt werden, damit Bremerhaven von diesem Wachstumsmarkt profitieren kann. Heinrich fordert deshalb, dass den Unternehmen dauerhaft Flächen an der Stromkaje zur Verfügung gestellt werden.

Hafensenatorin Kristina Vogt (Linke) lehnt solche Forderungen ab. Der Offshore-Umschlag an der Stromkaje sei etwas anderes als das, was im Fischereihafen mit dem Energy-Port geplant sei. Für die Energie würde enorme Produktionskapazitäten nah am Wasser benötigt. „Die Off-

shore-Windkraftanlagen werden immer größer, die können nicht mehr im Ruhrgebiet gebaut und dann an die Küste transportiert werden“, sagte Vogt mit Blick auf riesige Fertigungsanlagen, die aber hinter dem Energy-Port gebaut werden könnten.

„Nur zwischenzeitliche Nutzung an Stromkaje“

Beim Offshore-Umschlag am südlichen Ende der Stromkaje gehe es nur um eine zwischenzeitliche Nutzung von Offshore-Komponenten. Das könne man von den Dimensionen her nicht miteinander vergleichen.

Das bekräftigt auch Eurogate-Chef Michael Blach, der extra zur Ausschusssitzung erschienen ist. Vor einigen Jahren habe Eurogate Windkraftkomponenten an der Stromkaje verschifft.

Aber dann sei die Nachfrage eingebrochen. Jetzt kämen wieder verstärkt Anfragen, „und wenn es passt, dann wollen wir das auch machen“, sagt er. Aber vieles passe auch nicht, betont er und verweist auf die von Vogt dargestellten großen Produktionsanlagen für riesige Wind-Turbinen.

Für die Grünen begrüßt Emanuel Herold die grundsätzliche Bereitschaft von Eurogate, zwischenzeitlich freie Flächen an der Stromkaje für den Offshore-Umschlag zu nutzen. Bremerhaven werde so auch von der Branche wieder wahrgenommen. Das helfe auch bei den Bemühungen zum Bau des Energy-Ports.

Die Vertreter der CDU stellten klar, dass die Stromkaje nicht als Alternative zum Energy-Port betrachtet werden dürfe. „Den brauchen wir jetzt schnell“, sagt auch Hauke Hilz (FDP). Er spricht von der Unruhe, die Stadtrat Heinrich verbreitet habe. Und es sei gut, wenn so ein Thema künftig im Kreis der Fachleute des Hafenausschusses verbleibe.

## Nordsee soll grünes Kraftwerk werden

Windkraft auf See gilt als Motor der Energiewende - Ausbau in der Flaute

BORKUM. Europa setzt große Hoffnungen auf die Nordsee, denn Windkraft auf See gilt als Motor der Energiewende. Doch beim Ausbau herrscht vor den deutschen Küsten zuletzt Flaute. Wie geht es der Branche?

Irina Lucke, Geschäftsführerin von Omexom Renewable Energies Offshore, einem Dienstleister für Instandhaltung, ist seit den Anfängen der deutschen Offshore-Industrie vor 17 Jahren dabei. 2010 übernahm sie die technische Projektleitung für den Windpark Riffgat, dem ersten kommerziellen deutschen Windpark in der Nordsee.

„Als wir hier angefangen haben, haben wir nur die See um uns herum gesehen“, erinnert sich Lucke an die Bauarbeiten 2012 und zeigt von der Brüstung auf die offene Nordsee. Der Windpark Riffgat mit 30 Anlagen sei damals eher Projekt gewesen. Rund 120.000 Haushalte kann der Park mit Strom versorgen. Nun, sagt sie, gebe es hier einen „spektakulären Horizont“. In weiter Ferne schim-



Der Offshore-Windpark Riffgat bei der Insel Borkum war der erste kommerzielle deutsche Windpark in der Nordsee. FOTO: SCHULDT/DPA

men Dutzende Windkraftanlagen. „Innerhalb von zehn Jahren haben wir das geschafft und davon ist drei Jahre nichts passiert, netto also in sieben Jahren“, sagt Lucke hörbar stolz. Es sei eine „un-glaubliche Energie“ im Markt. „Es geht steil bergauf.“ Zwischen Ausbauzielen und Ist-Zustand klappt allerdings noch eine gewaltige Lücke. Seit der Inbetriebnahme des ersten Windparks wurden in-

zwischen 24 weitere in der Nord- und Ostsee gebaut. 1563 Windräder mit einer Erzeugungskapazität von 8,3 Gigawatt drehen sich seitdem vor deutschen Küsten. Das entspricht der Leistung von acht großen Atomkraftwerken. Der neusten Windparks, Arcadis Ost 1, mit 27 Windkraftanlagen auf der Ostsee vor Rügen, ist gerade in Betrieb genommen worden. Zuletzt schwächelte die

## Zusätzliche Fläche in Häfen nötig

Windkraftindustrie benötigt Platz

HAMBURG. Der geplante Ausbau der Windenergie auf See erfordert aus Sicht der Windkraftbranche bis zu 200 Hektar zusätzliche Schwerlastflächen in den deutschen Seehäfen. „Das entspricht der Fläche eines Parkplatzes mit 260.000 Pkws oder 270 Fußballfeldern“, heißt es in einer Analyse der Stiftung Offshore-Windenergie. „Investitionen im Milliardenbereich werden in den kommenden Jahren gebraucht.“ Unterstützt wird die Forderung vom Netzwerk Erneuerbare Energien Hamburg, dem Windindustrie- und Wasserstoffverband WAB sowie dem WindEnergy Network.

„Die Seehäfen sind die zentralen Drehkreuze der Offshore-Windenergie“, sagte die Geschäftsführerin der Stiftung, Karina Würtz. „Ob als Basishäfen für den Bau und den späteren Rückbau der Windparks, als Servicehäfen für den Betrieb und auch die Wartung, als Lagerplatz oder als Produktionsstandort - sie nehmen vielfältige Funktionen im Bereich der Offshore-Windenergie ein.“

Innerhalb der kommenden zwölf Jahre werden nach Branchenangaben bis zu 7.000 neue Offshore-Windenergieanlagen benö-

tigt „mit 300m so hoch wie der Eiffelturm, 2500 Tonnen schwere Stahlfundamente, über 100m lange Hightech-Rotorblätter“ sowie 20.000 Tonnen schwere Konverterstationen als Knotenpunkte. Auch außerhalb Deutschlands soll der Ausbau der Windkraft auf See forciert werden.

Starke europäische Konkurrenz

„Die sich durch das neue Ausbautempo immer stärker abzeichnende europäische Konkurrenz um Hafensflächen und auch die schwierige Finanzierungslage stellen ein unkalkulierbares Risiko für das Erreichen der Offshore-Wind-Ausbauziele dar“, so die Stiftung Windenergie. „Während sich die niederländischen und dänischen Häfen Eemshaven und Esbjerg in den vergangenen Jahren stark auf den Offshore-Wind-Bereich ausgerichtet und den deutschen Häfen auch große Marktanteile abgenommen haben, haben sich letztere verstärkt anderen Geschäftsfeldern im Bereich der Offshore-Windenergie zugewandt.“ Die Kapazitäten reichten aber auch bei den ausländischen Häfen voraussichtlich ab 2027 nicht mehr, um den deutschen Ausbau ausreichend unterstützen zu können. (DPA)



Der geplante Ausbau der Windenergie auf See erfordert aus Sicht der Windkraftbranche bis zu 200 Hektar zusätzliche Schwerlastflächen in den deutschen Seehäfen. FOTO: BÜTTNER/DPA

## Conti will weiter schrumpfen

Teil der Autosparte auf Prüfstand

HANNOVER. Continental-Chef Nikolai Setzer will den Autozulieferer weiter verschlanken. Nachdem das Verbrennergeschäft bereits als Vitesco abgespalten wurde, stellt er nun weitere Teile des Autoteile-Segments auf den Prüfstand. Man prüfe, Teile der Automotiv-Sparte auszugliedern, kündigte Konzernchef Nikolai Setzer an. Insgesamt gehe es um rund ein Viertel des Umsatzes der Sparte. Einen Komplettverkauf des Geschäftsfelds schloss er aber aus.

Konkret gehe es zunächst um das Geschäft mit Auto-Cockpits und Displays. Das Geschäftsfeld mit bisher 3,5 Milliarden Euro Umsatz werde zunächst organisatorisch selbstständig aufgestellt, um dann mögliche Optionen prüfen zu können. Von einem Einstieg eines Investors, einer Gemeinschaftsfirmen bis hin zu ei-

nem Verkauf oder Börsengang sei alles möglich.

Entschieden sei aber noch nichts, einen Zeitplan nannte Setzer auch nicht. Daneben prüfe man dasselbe für weitere, kleine Randbereiche der Sparte mit zusammen 1,4 Milliarden Euro Umsatz. Einzelheiten nannte Setzer noch nicht. Das Geschäft mit dem Autonomen Fahren stehe dabei aber nicht auf dem Prüfstand, betonte Setzer.

Ziel: Technologiepartner werden

Mit dem Schritt will sich Continental auf profitable und wachstumsstarke Zukunftsfelder konzentrieren und noch stärker vom reinen Teilleistern zum Technologiepartner der Autoindustrie werden. Der Konzern hatte bereits angekündigt, in der Sparte Contitech, das Automotive-Geschäft abzutrennen. (DPA)



Continental will sich auf profitable und wachstumsstarke Zukunftsfelder konzentrieren. FOTO: STRATENSCHULTE/DPA